



Einladung

Zu einer Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr
laden wir Sie für

Mittwoch, den 26. Oktober 2016, um 17:30 Uhr

in den **Sitzungssaal im Verwaltungsgebäude Brückes 1** ein.

Tagesordnung:

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---|---------------|
| 1. Vorstellung Verkehrskonzept Mühlenteichbrücke | 16/327 |
| 2. Soziale Stadt „Pariser Viertel“, Umbau des Knotens Viktoriastraße, Gensinger Straße, Am Römerkastell, einschließlich der Einmündung Bleichstraße und Kleiner Bangert | 16/220 |
| 3. Bebauungsplan „Zwischen Dürerstraße und Johannes-Kaup-Straße“ (Nr. 5/18)
a. Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
b. Beschluss zur Offenlage | 16/103 |
| 4. Bebauungsplan „Zwischen Pfalzstraße, Alzeyer Straße und Mannheimer Straße“ (Nr. 6/5, 3. Änderung);
a. Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
b. Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf
c. Anpassung des Flächennutzungsplans | 15/336 |
| 5. Städtebauliche Erneuerung, Teilprogramm Stadtumbau; Vorläufige Festlegung eines Untersuchungsgebietes; Vorbereitende Untersuchungen im Stadtteil Bad Münster am Stein - Ebernburg | 16/070 |
| 6. Gehweg Rheingrafenstraße, Planungs- und Ausführungsunterbrechung | 16/329 |
| 7. Außengebietsentwässerung Winzenheim; Auftragsvergabe 1. Bauabschnitt | 16/330 |
| 8. Antrag der Fraktionen SPD und CDU betr. Anwohnerparken | 16/301 |
| 9. Mitteilungsvorlage:
Sachstand nachhaltiges Mobilitätskonzept für das Salinental | 16/331 |

- | | |
|--|--------|
| 10. Mitteilungsvorlage:
Sachstand kurzfristig aus dem IVEK abgeleitete Verkehrsmaßnahmen | 16/332 |
| 11. Mitteilungsvorlage:
Kurzfristige Verbesserung von Fahrradabstellplätzen im Innenstadtgebiet (IVEK) | 16/333 |
| 12. Mitteilungsvorlage:
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung für das Fördergebiet Soziale Stadt, Pariser Viertel, Standort Peifergasse | 16/334 |
| 13. Mitteilungsvorlage:
Verkehrsmonitoring Neubaugebiet Im Hintersten Schönefeld (Rheingrafenblick) | 16/335 |
| 14. Mitteilungsvorlage:
Mobil- und Infopunkt am Bahnhof Bad Kreuznach, Sachstand Förderantrag | 16/336 |
| 15. Mitteilungsvorlage:
Sachstand Erweiterung Grundschule Planig | 16/337 |
| 16. Entwurf des Ergebnishaushaltes und der Investitionsübersichten des Fachbereichs Planen, Bauen für das Haushaltsjahr 2017 | 16/338 |
| 17. Mitteilungen und Anfragen | |

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen Fachbereich 6/66	Datum 17.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/327
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Vorstellung Verkehrskonzept Mühlenteichbrücke

Beschlussvorschlag
Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem vorgestellten Verkehrskonzept zuzustimmen und die Verwaltung mit der Umsetzung zu beauftragen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 1
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Be- schluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
-------------------------------------	--	----	------	------------	--	---

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Mit der Sanierung der Brücken über Nahe und Mühlenteich soll der Brückenschlag erfolgen, der eine durchgängige Verbindung zwischen der Innenstadt und der Neustadt, historischer Stadtkern, darstellt.

Nach Fertigstellung der Brückensanierungsarbeiten Ende November 2017 soll auch eine Änderung der Verkehrssituation auf der Brücke und in den angrenzenden Straßenbereichen erfolgen.

Die Mühlenteichbrücke soll von der Befahrung durch KFZ weitestgehend frei bleiben, lediglich Lieferverkehr zur Andienung der Geschäfte auf der Brücke / Brückenhäuser soll noch möglich sein. Diese Sperrung bedingt eine Veränderung der Verkehrsführung im Bereich der Kurhausstraße, da die Anwohner im Bereich der Klappergasse / Mannheimer Straße / Zwingel nun ausschließlich hierüber zu ihren Stellplätzen kommen können.

Unter Berücksichtigung der Vorgaben des IVEK wurde ein Verkehrskonzept erstellt, das sowohl dem Anlieger- und Lieferverkehr auf den Brücken, dem Bedarf der Radfahrer und insbesondere der Fußgänger Rechnung trägt.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Sichtvermerke der Dezernenten	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt:
		Kämmereiamt

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 19.10.2016	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge) 16/220
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		23.07.2014
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		08.09.2016
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

**Soziale Stadt „Pariser Viertel“,
Umbau des Knotens Viktoriastraße, Gensinger Straße, Am Römerkastell, einschließlich
der Einmündung Bleichstraße und Kleiner Bangert**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Umbau des Knotens Viktoriastraße, Gensinger Straße, Am Römerkastell, einschließlich der Einmündung Bleichstraße und Kleiner Bangert in der Viktoriastraße auf der Grundlage des in der Sitzung vorzustellenden Konzeptes zu beschließen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 2
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung/Begründung

Entsprechend den Beratungen im Ausschuss am 08.09.2016 wurde die Planung zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt und wird nun erneut vorgelegt. Auf die Anregungen der Ausschusssitzung wurde entsprechend eingegangen.

Ist Situation/Bestand:

Der Verkehr aus Richtung Norden wird auf einer Abbiegespur ohne Vorfahrt-achten-Regelung rechts in die Viktoriastraße geführt. Die Viktoriastraße wird in diesem Abschnitt ca.. 50 m 2-streifig bis zu einer Einengung in Höhe der Bleichstraße/Eingang neues Gebäude (Arbeitsamt) geführt. Diese Einengung verengt die beiden Fahrstreifen so stark, dass der Verkehr faktisch einstreifig verläuft. Durch die Einfädelungsvorgänge kommt es auf dem kurzen Abschnitt immer wieder zu gefährlichen, unklaren und unübersichtlichen Situationen. Erschwert wird die Situation durch häufig auf der Fahrspur rechtswidrig abgestellte Fahrzeuge. Die Verkehrsbehörde und die Polizei empfehlen die abbiegende Fahrbeziehung auf eine klare und eindeutige Vorfahrt-achten-Situation zurück zu führen.



Begründung und Erläuterungen zur Planung:

Im Rahmen grundsätzlicher städtebaulicher Zielsetzung im Integrierten Entwicklungskonzept (IEK) für das Programmgebiet „Soziale Stadt Pariser Viertel“, sollen Verbesserungen für die schwächeren Verkehrsteilnehmer erreicht werden.

Im Zuge der verkehrsplanerischen Konzeptionen und Überlegungen im Rahmen der Planungen der Sozialen Stadt sollen gute fußläufige Querungsmöglichkeiten über die stark befahrenen Straßen, wie die Planiger Straße und die Viktoriastraße angelegt werden.

Weiterhin haben im Rahmen der Workshops zum IVEK beteiligte Vertreter aus Politik, Institutionen und Bürgerschaft verkehrsberuhigende Maßnahmen für den Fußverkehr wie z.B. die Anlage von Querungshilfen in der Viktoriastraße vorgeschlagen. Diese Maßnahme wurde als kurzfristig umsetzbar und von den Beteiligten mit hoher Priorität bewertet. Der Ausschuss hat in seiner Sitzung am 15.06.2016 dem vorgelegten Entwurf des IVEK zugestimmt und die Verwaltung mit der sukzessiven Ausarbeitung und Umsetzung der darin vorgeschlagenen Maßnahmen beauftragt.

Für das sehr stark durch den Individualverkehr auf den Querstraßen (Mühlenstraße, Kilianstraße, Viktoriastraße und Planiger Straße) belastete und in der Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner beeinträchtigte Stadtviertel soll eine Verbesserung der fußläufigen Durchlässigkeit vor allem in Nord-Süd-Richtung erreicht werden. Die Viktoriastraße ist überwiegend von Wohnbebauung geprägt und stellt auch für den Fuß- und Radverkehr eine wichtige Verbindungsachse zwischen den Wohngebieten und Schuleinrichtungen östlich der Bahnlinie und der Innenstadt dar. Der motorisierte Individualverkehr ist stark dominant.

Durch geeignete Maßnahmen soll der Verkehrsfluss verlangsamt und verstetigt werden. Zusätzlich soll ein Beitrag zur Lärminderung und die Erhöhung der Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer erreicht werden. Die Gehwege sind für das hohe Fußgängeraufkommen zu schmal, so dass eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h ein wichtiger Beitrag insbesondere auch zum Schutz der Schulkinder, aber auch für eine effektive Lärmreduzierung darstellt. Gleichfalls sieht das IVEK für die Viktoriastraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h vor. Sodann kann auch der Radverkehr ohne eine besondere Führungsform sicherer geführt werden.

Mit dem Thema hatte sich der Ausschuss bereits am 23.07.2014 beschäftigt und entsprechende Maßnahmen für die Planiger Straße beschlossen, die auch zwischenzeitlich umgesetzt wurden. Der Zuspruch aus der Bevölkerung für die Maßnahmen in der Planiger Straße ist überwiegend positiv. Der Verkehr in der Planiger Straße hat sich deutlich beruhigt und die Lebens- und Freiraumqualität in der Straße hat sich erheblich verbessert. Nachteile bezüglich des fließenden Verkehrs haben sich dort nicht entwickelt.

Für die Viktoriastraße haben sich zwischenzeitlich auch die Anlieger gemeldet und ihre Unzufriedenheit in Bezug auf die aktuell unbefriedigenden Verkehrsverhältnisse geäußert. U.a. anderem liegt bereits eine Unterschriftenliste von 23 Bewohnern der Viktoriastraße und der Nebenstraßen im Sinne von verkehrsberuhigenden Maßnahmen vor. Des Weiteren liegt ein „Bürgerbegehren“ mit einer stetig wachsenden Zahl von Unterschriften (zz ca. 60) für eine Verkehrsberuhigung der Viktoriastraße vor.

In der Viktoriastraße sind deshalb entsprechende Maßnahmen zw. Knoten Viktoriastraße, Gensinger Straße und Am Römerkastell und den Einmündungen Kleiner Bangert und Bleichstraße vorgesehen. Zum einen sollen in Höhe der Bleichstraße und des kleinen Bangert durch eine Verengung der Fahrbahn bessere Querungsmöglichkeiten für Fußgänger geschaffen werden, zum anderen soll die unklare Verkehrsführung weiterentwickelt und der Verkehr beruhigt werden. Durch die Einenung der bislang überbreiten Fahrbahn auf eine klare, ausreichend breite, einstreifige Führung mit Aufpflasterung, breiteren Gehwegen, entsprechenden Verkehrsregelungen (30 km/h) und barrierefreie Umbauten wird die Sicherheit des fußläufigen Verkehrs erhöht und eine Querung der Viktoriastraße erleichtert. Die Geschwindigkeit der Fahrzeuge reduziert sich, dadurch stellt eine deutliche Verkehrsberuhigung ein.

Die Planung wurde bereits mit der Polizei und dem Amt für Recht und Ordnung abgestimmt.

Erste Kostenberechnungen gehen von Kosten in Höhe von rund 120.000 € aus, die für den Haushalt 2017 eingestellt werden sollen. Eine Förderung aus der Städtebauförderung Soziale Stadt in Höhe von 80% kann nach Ermittlung der förderfähigen Kosten in Aussicht gestellt werden.

Lageplan:



Neben der bereits in der letzten Sitzung vorgestellten Planung, wird in der Sitzung wird noch eine Variante mit etwas verlängerter Einfädelungsspur vorgestellt.

Sichtvermerke der Dezernenten:

Sichtvermerk der Oberbürgermeisterin:

Sichtvermerke:
Rechtsamt:

Kämmereiamt:

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 28.09.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/103
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Bebauungsplan „Zwischen Dürerstraße und Johannes-Kaup-Straße“ (Nr. 5/18)

- Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung**
- Beschluss zur Offenlage**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat,

- die Abwägung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs.1 BauGB und der Behörden nach §4 Abs.1 BauGB gemäß Abwägungsvorschlag (Anlage 2) zu beschließen.
- die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs.2 BauGB (Offenlage) und der Behörden nach §4 Abs.2 BauGB zu beschließen und dem vorliegenden Entwurf zuzustimmen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 3
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
------------	-----------------------	----	------	------------	-----------------------------	--------------------------------------

Beschlussausfertigungen an:

Bebauungsplan „In den Weingärten“ (Nr. 5/10 Ä)

Der Bebauungsplan Nr. 5/10Ä ist seit 2002 rechtsverbindlich und wird in Bauabschnitten realisiert.

Zur Erschließung des II. Bauabschnitts hat die Stadt am 29. Juli/5. August 2015 einen Erschließungsvertrag mit der GEWOBAU mbH geschlossen (Beratung im Ausschuss am 13.07.2015).

Ziel des Bebauungsplanes ist es, ein attraktives und durchgrüntes Wohngebiet zu entwickeln. Im Gebiet gibt es verschiedene Bauformen und Verdichtungsbereiche. Durchzogen wird das Gebiet von breiten Grünbereichen, die zum einen der Entwässerung dienen und zum anderen Naherholungs- und Spielflächen für die Bewohner bieten.

Anlass der Planung

Der neue Bebauungsplan Nr. 5/18 "Zwischen Dürerstraße und Johannes-Kaup-Straße" soll einen ca. 2,4 ha großen Teilbereich des II. Bauabschnitts nordwestlich des jetzt zur Realisierung anstehenden Teils der Dürerstraße betreffen. Eine Immobilienentwicklungsgesellschaft beabsichtigt hier die Errichtung von ca. 63 Einfamilienhäusern in Form von Doppel- und Reihenhäusern. Zwölf Reihenhäuser werden zu besonderen Konditionen angeboten ("preisgünstige Häuser").

Zielgruppe für die Einfamilienhäuser sind vor allem junge Familien, was sich u.a. auch günstig auf die demographische Entwicklung der Stadt auswirken wird. Zudem wird mit dem nächsten Bauabschnitt des Wohnbaugebiets die Eigentumsbildung für weitere Bürger der Stadt ermöglicht. Die Planung greift die grundsätzliche bauliche Struktur des bisherigen Bebauungsplans sowie dessen Erschließungssystem auf.

Für das Plangebiet wurde Mitte 2014 eine 4. Änderung des Bebauungsplans beschlossen und durch anschließende Bekanntmachung in Kraft gesetzt; die 4. Änderung ist Gegenstand eines Normenkontrollverfahrens beim OVG Koblenz. Ihre Festsetzungen basieren auf dem Bebauungskonzept eines vorigen Investors, der 76 Wohneinheiten errichten wollte. Dieses Konzept wurde jedoch nicht umgesetzt.

Der neue Bebauungsplan Nr. 5/18 soll die Festsetzungen gegenüber der vorherigen Planung im Hinblick auf die Topographie und das neue Bebauungskonzept optimieren bzw. anpassen.

Der innere Teil des Plangebiets mit Orientierung zu den bereits bebauten Bereichen des Wohngebiets soll weiterhin als Reines Wohngebiet (WR) gemäß § 3 BauNVO ausgewiesen werden. Hierdurch wird auch die hohe Wohnqualität im Bereich der benachbarten Wohnbebauung betont. Im entsprechenden Bereich sollen überwiegend Doppelhäuser errichtet werden.

Entlang der Dürerstraße soll, wie auch im bislang geltenden Bebauungsplan, ein Allgemeines Wohngebiet (WA) nach § 4 BauNVO ausgewiesen werden. Im Rahmen der weiteren Planausarbeitung ist für diese Teilbereichsflächen der Ausschluss ggf. störender Nutzungen wie Tankstellen und Gartenbaubetriebe vorgesehen. Auch Nutzungen, die mit einer stärkeren Verkehrserzeugung verbunden wären, wie Betriebe des Beherbergungsgewerbes sollen im WA ausgeschlossen werden. Im WR sind sie ohnehin unzulässig.

Sichtvermerke der Dezernenten	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt:
		Kämmereiamt

Die Analyse der Geländesituation sowie die zwischenzeitlich in der Bearbeitung befindliche Straßenplanung der Dürerstraße und der inneren Erschließungsstraßen des Gebiets (verlängerte Hugo-Salzmann-Straße sowie Planstraße A) haben ergeben, dass die Gebäudehöhen sehr differenziert für einzelne Teilflächen der überbaubaren Flächen bestimmt werden müssen, um eine optimale Anpassung der Bebauung an das Gelände zu gewährleisten. Hierzu wird eine entsprechende Planung in enger Abstimmung von Stadtverwaltung und GEWOBAU, als Erschließungssträgerin, erarbeitet. Es ist vorgesehen den entsprechenden Stand der Bearbeitung im Ausschuss vorzustellen.

Die Doppel- und Reihenhäuser sind im Sinne des schonenden Umgangs mit Grund und Boden analog zum bisherigen Inhalt des Bebauungsplans mit zwei Vollgeschossen sowie ausgebautem Dachgeschoss, ggf. in Form eines Staffelgeschosses vorgesehen. Zudem ist es geplant, alle Gebäude zu unterkellern. Auch dies ist ein Beitrag zu einer sehr wertigen Wohnbebauung. Die bisherigen Festsetzungen zu Grundflächenzahl und Geschossflächenzahl werden analog in den neuen Bebauungsplan übernommen.

Die Neubauflächen sind durch Ausgleichsflächen und Retentionsflächen von den bestehenden Wohngebäuden abgerückt. Die Abstände zwischen Neubebauung und bestehender Bebauung sind daher erheblich größer als nach Vorgaben der Landesbauordnung erforderlich. Dennoch wurde die Frage nach möglichen Verschattungen bestehender Wohngebäude durch einen Fachbeitrag untersucht. Im Ergebnis sind aufgrund der vorliegenden Planung geringere Verschattungen möglich, als bereits nach dem Ursprungsbebauungsplan Nr. 5/10Ä zu erwarten waren.

Der Geltungsbereich des vorgesehenen Bebauungsplans Nr. 5/18 entspricht im Wesentlichen dem Plan zur 4. Änderung "In den Weingärten" und liegt dieser Vorlage als **Anlage 1** bei.

Flächennutzungsplan

Die Planung ist aus dem rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Stadt entwickelt und entspricht den Zielen der Regional- und Landesplanung.

Erschließung

Die Erschließungsplanung für das Gebiet sieht den Ausbau der Dürerstraße auch über das unmittelbare Plangebiet hinaus vor, damit die durch die Gebietsausweisung entstehenden zusätzlichen Verkehre von Beginn an ohne Belastung benachbarter Wohnbauflächen an das Straßennetz angebunden werden können. Eine Einbeziehung der Dürerstraße oder weiterer Erschließungsflächen in den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 5/18 wird derzeit nicht für erforderlich erachtet, da entsprechendes Planungsrecht für die Erschließungsanlagen auf Grundlage des bestehenden Bebauungsplans Nr. 5/10Ä (Ursprungsplan) besteht.

Problembeschreibung / Begründung (Fortsetzung S.3)



- Entwurf der Straßenplanung -

Zu Beschlussvorschlag a. Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung

Im Rahmen der Beteiligung ging eine Stellungnahme mit Anregungen von Bürgern ein.

Hauptthemen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit waren:

- Die Forderung zur Feststellung der Lage des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers Bretzenheim zur Vermeidung von Beeinträchtigungen des Bodendenkmals durch das Plangebiet.
- Die Forderung zur Fassung und geordneten Ableitung einer Quelle innerhalb der Maßnahmenfläche "M8".
- Die Forderung zur Klärung der Machbarkeit der Gebietsentwässerung.
- Die Forderung zur Einholung eines Verkehrsgutachtens.
- Die Forderung zur Einholung eines Artenschutzbeitrags.

- Die Forderung zur Feststellung der Verschattung der Bestandsbebauung durch das Planvorhaben.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden wurden 46 Behörden beteiligt, davon gaben 17 Anregungen ab; 6 hatten keine Bedenken, 11 gaben Hinweise, keine Behörde hatte Bedenken.

Hauptthemen aus der Beteiligung der Behörden waren:

- Hinweise und Anregungen zu den Erschließungsanlagen (Straßen, Löschwasserversorgung, Niederschlagswasserleitung, Abwasserleitung) sowie Flächen für die Rettungsdienste und Müllabfuhr.
- Hinweise zur möglichen Belastung des Untergrunds durch Rückstände (Kupfer) aus der früheren Bewirtschaftung als Weinberg.
- Hinweise zum Thema Radon und Baugrund.
- Hinweise zu den Belangen der Landwirtschaft

Die ausführlichen Stellungnahmen sowie die Abwägungsvorschläge sind als **Anlage 2** beigefügt.

Ergänzender Hinweis der Verwaltung zum weiteren Verfahren

Der Bebauungsplan wurde zur Offenlagefassung um die Angaben nach § 2a BauGB ergänzt.

Der Plangeltungsbereich der Entwurfsplanung wurde gegenüber der Vorentwurfsplanung um drei kleinere Flurstücke (Nr. 70/2, Nr. 100/5 und Nr. 226/1) in der Südwestecke des Plangebiets reduziert, da dort im Vorentwurf eine Festsetzung von Maßnahmenflächen auf privaten Grundstücksflächen (Flurstücke Nr. 70/2 und Nr. 100/5) erfolgte, die eigentumsrechtlich nicht umsetzbar wäre und daher entfällt. Im Bereich dieser Grundstücke gilt somit auch weiterhin der seitherige Bebauungsplan. Das Flurstück Nr. 226/1 betrifft eine bestehende Trafostation und ist von Änderungen der vorliegenden Planung nicht betroffen.

Zu Beschlussvorschlag b. Offenlage

Nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen wird die Offenlage beschlossen und mit den überarbeiteten Unterlagen (siehe **Anlagen 3-6**) gemäß § 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowohl der Öffentlichkeit als auch den Behörden vorgelegt.

Anlagen:

1. Grenzbeschreibung
2. Stellungnahmen mit Abwägungsvorschlägen
3. Auszug Planzeichnung mit Textfestsetzungen (A4)
4. Begründung mit Umweltbericht
5. Bestandsplan Biotoptypen
6. Lageplan, Ansichten, Schnitte der geplanten Bebauung
7. Gutachten
 - Artenschutzbeitrag
 - Radongutachten
 - Orientierende Baugrunduntersuchung
 - Geotechnischer Bericht
 - Auszug aus der Erschließungsplanung
 - Abschätzung der Verkehrserzeugung
 - Machbarkeitsstudie zur Oberflächenentwässerung
 - Verschattungsstudie

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 13.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 15/336
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Bebauungsplan „Zwischen Pfalzstraße, Alzeyer Straße und Mannheimer Straße“ (Nr. 6/5, 3. Änderung);

- a. Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung**
- b. Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf**
- c. Anpassung des Flächennutzungsplans**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat,

- a. die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB und der Behörden nach §4 Abs.1 BauGB gemäß Abwägungsvorschlag (Anlage 2) zu beschließen.
- b. dem vorliegenden Entwurf zuzustimmen und die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs.2 BauGB (Offenlage) und der Behörden nach §4 Abs.2 BauGB zu beschließen.
- c. den Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB anzupassen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 4
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

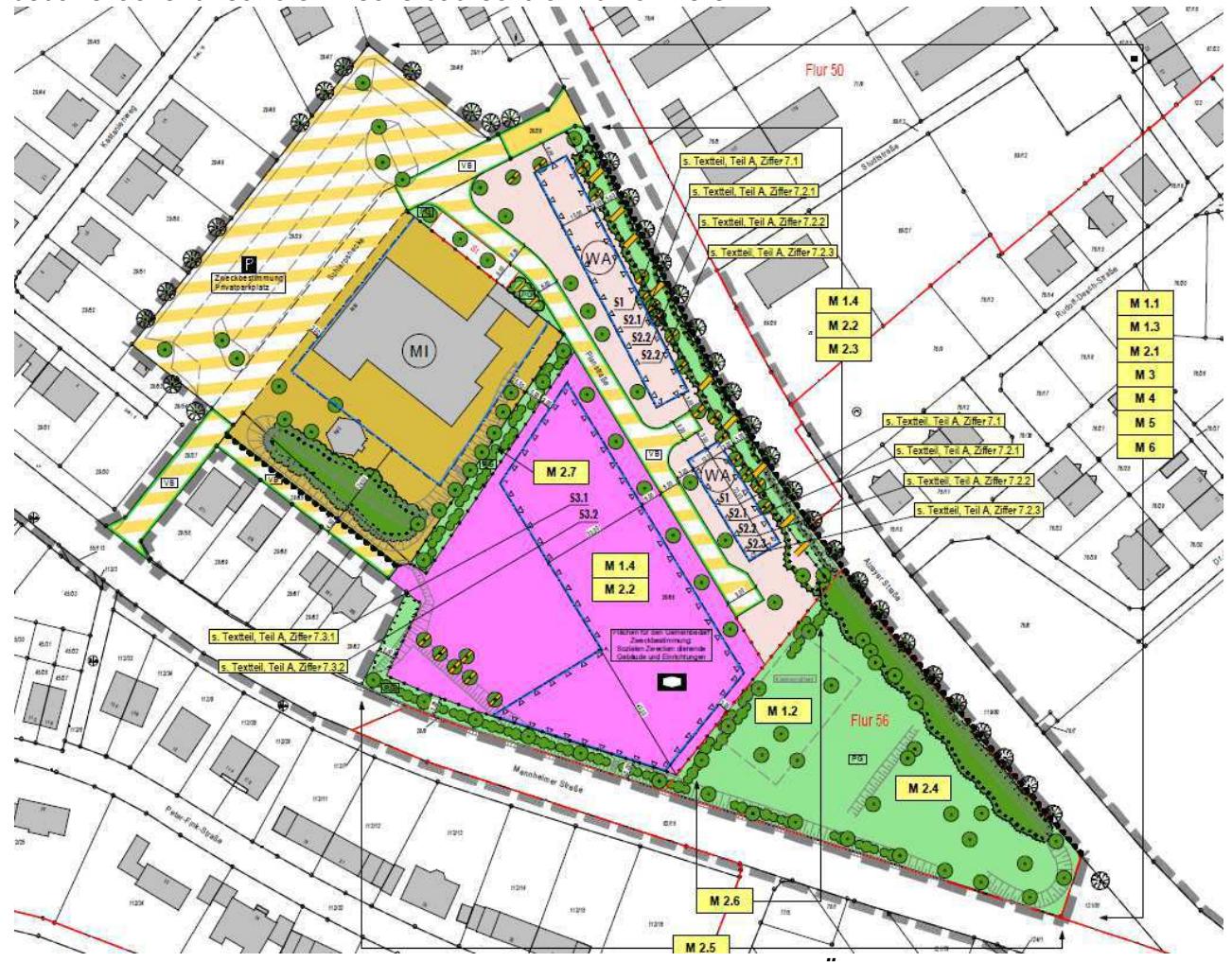
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Bebauungsplan „Zwischen Pfalzstraße, Alzeyer Straße und Mannheimer Straße“ (Nr. 6/5, 2. Änderung)

Der Bebauungsplan ist seit 30.12.2013 rechtsverbindlich. Ziel des Bebauungsplans ist es den Bereich einer geregelten Nachverdichtung zuzuführen und eine Wohnbebauung sowie eine Gemeinbedarfsfläche für soziale Zwecke baurechtlich zu normieren.



Ziel der Änderung des Bebauungsplans Nr. 6/5, 3. Änderung

Der Vorhabenträger ist Eigentümer der Grundstücke, die im Bebauungsplan umfasst sind. Ziel ist es, den Bereich des bisherigen Restaurants (bisher als Mischgebiet festgesetzt), den Parkplatz sowie einen kleinen Teil der bisherigen Gemeinbedarfsfläche zu überplanen und ein Allgemeines Wohngebiet festzusetzen.

Sichtvermerke der Dezernten	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt
-----------------------------	---------------------------------------	---

Problembeschreibung / Begründung (Fortsetzung S.2)

Die bisherige Nutzung im Mischgebiet eines Restaurants mit dem sehr großen Parkplatz stellt einen Fremdkörper im Siedlungsgefüge dar, da die Größe des Restaurants und der dazugehörige Parkplatz nicht mit der umgebenden Wohnnutzung korrespondieren und Störungen des Wohnumfelds durch die Nutzung nicht ausgeschlossen sind.

Es ist städtebaulich zielführend die Nutzung an die umgebende Bebauung anzupassen und eine wohnbauliche Nutzung zu etablieren. Hierdurch werden die Ziele „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ und „Sparsamer Umgang mit Grund und Boden“, sowie „Schaffung von Wohnraum“ befördert.

Durch die Umnutzung des Parkplatzes wird gleichzeitig eine Entsiegelung erfolgen, Parkverkehre entfallen und eine Beruhigung des gesamten Gebietes ist zu erwarten. Sowohl aus ökologischer, als auch luftqualitativer Sicht ist diese Änderung zu begrüßen.

In der gleichen Änderung werden die bisher 2 getrennten Baufenster an der Alzeyer Straße (WA) zu einem zusammengefasst und nach Süden etwas verlängert, um eine noch bessere Abschirmung von der Alzeyer Straße für den Innenbereich zu erreichen. Außerdem wird das Baufenster der Gemeinbedarfsfläche minimal verschoben und auf den tatsächlichen Bedarf für einen Kindergarten angepasst. (Grenzbeschreibung siehe **Anlage 1**) Der städtebauliche Entwurf sieht im Vorentwurf folgende Gestaltung vor:



Bebauungsplan Nr. 6/5, 3. Änderung

Es sollen im Bereich des bisherigen Mischgebietes und des Parkplatzes Einfamilien- und Doppelhäuser entstehen, die der umgebenden Bebauung in Kubatur und Bebauungsintensität angepasst sind.

Im Bereich entlang der Alzeyer Straße sollen Mehrfamilienhäuser entstehen, die entlang der Alzeyer Straße (WA 1) drei Vollgeschosse plus ein Staffelgeschoss (zurück rücken des Staffelgeschosses um mind. 0,5m) bzw. drei Vollgeschosse plus Dachgeschoss (geneigtes Dach max. 40°) aufweisen können. Hierzu gab es einen positiven Beschluss des Ausschusses am 08.09.2016.

Verfahren

Nach Prüfung durch die Verwaltung sind die Voraussetzungen für die Durchführung des beschleunigten Verfahrens gegeben. Der Bebauungsplan wird daher im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) aufgestellt, da

- der Bebauungsplan eine innerhalb des Siedlungskörpers gelegene Fläche umfasst und damit die Innenentwicklung zum Ziel hat,
- die nach § 19 BauNVO zulässige Grundfläche weniger als 20.000 m² umfasst,
- durch den Bebauungsplan keine Zulässigkeit von Vorhaben begründet wird, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem UVPG oder nach dem Landesrecht unterliegen,

Für Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren kann von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht gemäß § 2a BauGB sowie von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen werden. Das Planverfahren unterliegt nicht der Eingriffsregelung.

Auf eine Umweltprüfung mit Umweltbericht sowie den Angaben nach §2a und 3 Abs.2 Satz2 BauGB werden daher im vorliegenden Verfahren verzichtet.

Zu Beschlussvorschlag a.: Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung

Der Vorentwurf wurde im Rahmen einer Bürgererörterung am 30.06.2016 vorgestellt und zur Beteiligung der Öffentlichkeit vom 01.07.2016 - 15.07.2016 ausgelegt sowie den Behörden mit Schreiben vom 23.06.2016 vorgelegt.

Im Rahmen der Bürgererörterung erschienen 4 Bürger, es gingen Anregungen eines Bürgers zum Verfahren ein. Dabei ging es hauptsächlich um die Entfernung vorhandenen Baumbestands.

Es wurden außerdem 49 Behörden um Stellungnahme gebeten, 14 haben Hinweise und Stellungnahmen abgegeben, die zu keinen Änderungen im Bebauungsplanentwurf geführt haben. Hinweise wurden hauptsächlich zu potenziellen Kontaminationen im Bereich der Konversion, Regelung der Verkehrsführung, Breite von Wegen bzgl. Müllentsorgung.

Stellungnahmen und Abwägungsvorschläge siehe **Anlage 2**.

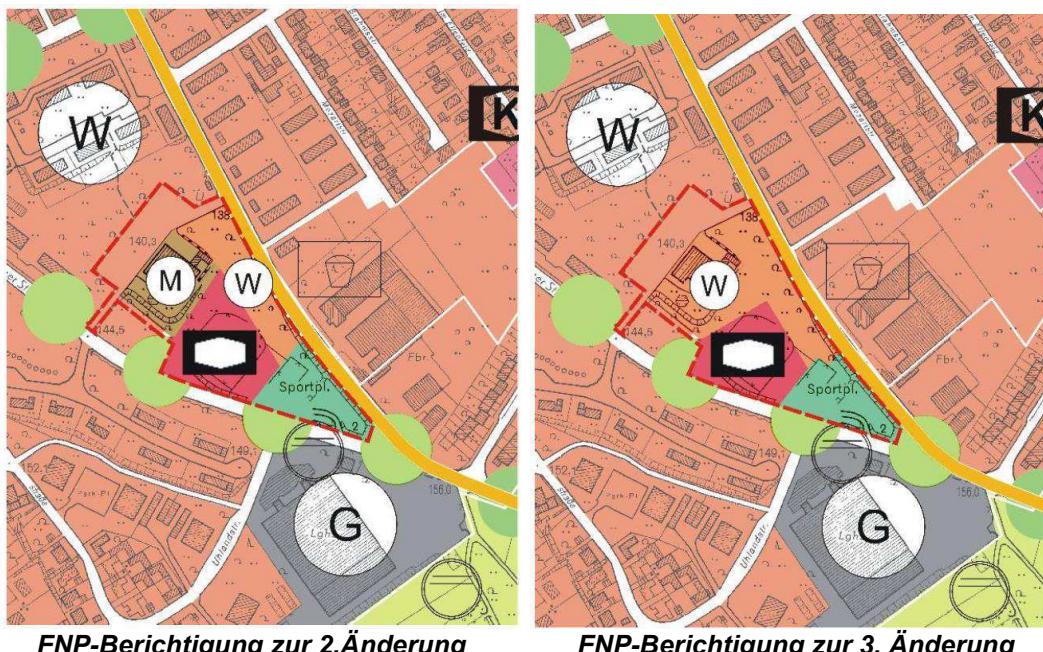
Zu Beschlussvorschlag b.: Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf

Die Planung wurde weiter ausdetailliert und wird dem Ausschuss hiermit vorgelegt. Dem Ausschuss wird vorgeschlagen, dem Stadtrat die Zustimmung zum vorliegenden Entwurf und den Beschluss zur Offenlage zu empfehlen (**Anlagen 3-6**).

Zu Beschlussvorschlag c.: Anpassung des Flächennutzungsplans im Wege der Berichtigung

Im beschleunigten Verfahren kann ein Bebauungsplan der von den Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist. Die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebiets darf nicht beeinträchtigt werden. Dann ist der FNP im Wege der Berichtigung anzupassen. Damit entfällt ein förmliches Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans komplett.

Durch die Änderung des Bebauungsplans wird die geordnete städtebauliche Entwicklung nicht beeinträchtigt, einer Anpassung im Wege der Berichtigung steht daher nichts im Wege. (**Anlage 7**)



Anlagen:

1. Grenzbeschreibung
2. Stellungnahmen mit Abwägungsvorschlägen
3. Auszug aus dem Planentwurf
4. Textfestsetzungen
5. Entwurf Begründung mit Umweltbelangen
6. Gutachten zur Begründung
 - Lärmgutachten Pies
 - Übersicht Schallschutzmaßnahmen, Lärmkarte
 - Fachbeitrag Naturschutz
 - Schnitte A-A bis J-J
 - Orientierende Untersuchung Untergrund
 - Kurzbericht Gebäudeschadstoffkataster
7. Berichtigung FNP

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61 und 6/60	Datum 13.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/070
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

**Städtebauliche Erneuerung, Teilprogramm Stadtumbau;
Vorläufige Festlegung eines Untersuchungsgebietes;
Vorbereitende Untersuchungen im Stadtteil BME**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat

die Einleitung vorbereitender Untersuchungen zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit oder erforderlicher städtebaulicher Entwicklungsmaßnahmen nach dem BauGB sowie die vorläufige Festlegung eines Untersuchungsgebietes zu beschließen. Diese Empfehlung steht unter dem Vorbehalt und der Maßgabe eines positiven Bewilligungsbescheides seitens der zuständigen Bewilligungsbehörde (Ministerium des Innern und für Sport).

Die Abgrenzung des vorläufigen Untersuchungsgebietes ist als Anlage beigefügt.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 5
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Förderprogramm

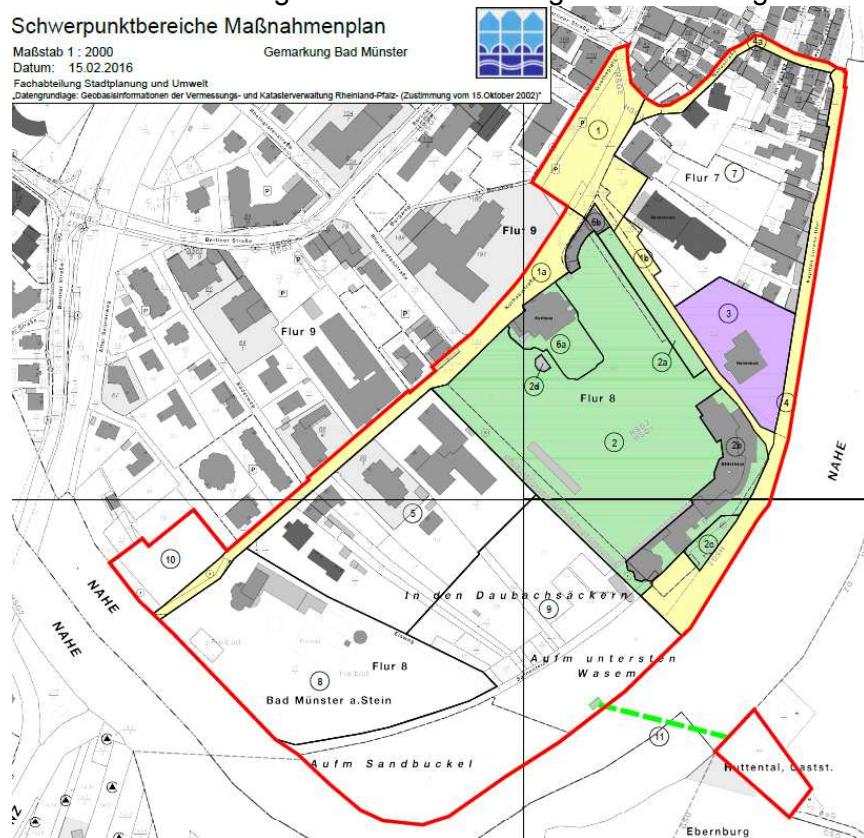
Das Teilprogramm Stadtumbau dient der Entwicklung von Stadt- und Ortsbereichen oder Gewerbestandorten, die als Folge der demographischen und wirtschaftlichen Entwicklung von erheblichen städtebaulichen und wirtschaftsstrukturellen Funktionsverlusten bedroht oder betroffen sind und die einen besonderen wirtschaftlichen oder technologischen Erneuerungs- und Entwicklungsbedarf haben.

Mit den Finanzhilfen von Bund und Land sollen die Gemeinden mit entsprechenden Gebieten in die Lage versetzt werden, sich frühzeitig auf Strukturveränderungen einzustellen.

Mit einer Aufnahme in das Programm „Städtebauliche Erneuerung, Teilprogramm Stadtumbau“ wird eine nachhaltige Möglichkeit zum notwendigen Strukturwandel eröffnet. Das Land fördert die Maßnahmen voraussichtlich mit einer Förderquote von 75-80% der förderfähigen Kosten.

Plangebiet

Im abgegrenzten Plangebiet im Stadtteil Bad Münster a. St.-Ebernburg ist als Folge der Gesundheitsreform, des Strukturwandels und der demographischen Entwicklung ein erheblicher städtebaulicher und wirtschaftsstruktureller Funktionsverlust festzustellen, der sich ohne die Durchführung von Maßnahmen weiter verfestigen wird. Es besteht großer Handlungsbedarf.



Sichtvermerke der Dezerrenten	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt
-------------------------------	---------------------------------------	---

Problembeschreibung / Begründung (Fortsetzung S.2)

Die Verwaltung hat ein Konzept erarbeitet, in dem der städtebauliche Handlungsbedarf und die geplanten Maßnahmenschwerpunkte im öffentlichen und privaten Raum im Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg sowie die Finanzierung der Maßnahmen dargelegt sind.

Das Konzept war die Grundlage für die Bewerbung um eine Aufnahme in das Förderprogramm.

Ein Lageplan, in dem das von den Vorbereitenden Untersuchungen betroffene Gebiet parzellen-scharf dargestellt ist, wird zum Bestandteil des Beschlusses (Anlage 1).

Weiteres Verfahren

Das weitere Vorgehen steht unter dem Vorbehalt und der Maßgabe eines positiven Bewilligungsbescheides bezüglich der Aufnahme in das städtebauliche Erneuerungsprogramm durch die Bewilligungsbehörde (Ministerium des Innern und für Sport):

Die bereits erfolgten Untersuchungen sind für den Bereich des vorgeschlagenen Untersuchungsgebietes zunächst weiter auszuarbeiten. Weiteres Ziel ist es dabei zu klären, welche exakte Abgrenzung das Entwicklungsgebiet letztendlich erhalten soll.

In einem weiteren Schritt sind dann die vorbereitenden Untersuchungen durch eine Beteiligung der Öffentlichkeit (Grundstückseigentümer) und der öffentlichen Aufgabenträger zu ergänzen.

Die Beteiligung wird ebenfalls öffentlich bekannt gemacht.

Nach dieser Beteiligung werden die Untersuchungsergebnisse und Inhalte des Konzeptes ergänzt oder modifiziert und eine abschließende Abgrenzung und daraus heraus abgeleitete Handlungsempfehlungen erarbeitet und dem Stadtrat erneut vorgestellt.

Eine öffentliche Bekanntmachung

des Einleitungsbeschlusses über die die vorbereitenden Untersuchungen bzw. des Einleitungsbeschlusses zur Aufstellung eines integrierten Entwicklungskonzeptes,
sowie der Festlegung des Untersuchungsgebietes oder Festlegung des vorläufigen Stadterneuerungsgebietes

kann erst nach Aufnahme in das Förderprogramm erfolgen.

Anlage

1. Vorläufige Abgrenzung des Untersuchungsgebietes der vorbereitenden Untersuchungen

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge)
Fachbereich 6/66	17.10.2016	16/329
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	

Betreff

Gehweg Rheingrafenstraße – Planungs- und Ausführungsunterbrechung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, vom Neubau eines Gehweges in der Rheingrafenstraße zwischen dem bereits vorhandenen Gehweg auf der Talseite und dem Kuhtempel vorerst Abstand zu nehmen und den bestehenden Planungsauftrag zu kündigen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	6

Beratung

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Be- schluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
-------------------------------------	--	----	------	------------	--	---

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Im Jahr 2014 wurde die Neuanlegung eines Gehweges in der Rheingrafenstraße zwischen dem bereits vorhandenen Gehweg auf der Talseite und dem Kuhtempel vorgesehen und als Maßnahme in den Finanzhaushalt aufgenommen. Für die geplante Länge von ca. 200 m werden Baukosten in Höhe von ca. 250.000 – 350.000 € geschätzt.

Für die Erstellung der Entwurfsplanung wurden entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt und das Ingenieurbüro IBU aus Bad Kreuznach mit den Planungsleistungen beauftragt. Hinsichtlich gegenwärtiger und zukünftiger Haushaltsslage und aufgrund der fehlenden Möglichkeit der Gegenfinanzierung wird empfohlen, den bestehenden Planungsauftrag in Höhe von 10.869,23 € zu kündigen und die Maßnahme zu einem späteren Zeitpunkt erneut anzugehen. Das Ingenieurbüro wird keine weiteren Ansprüche wegen des erteilten Planungsauftrags an die Stadt geltend machen.

Die geplante Gehwegverbindung ist nicht zwingend erforderlich, da ausreichende Alternativen zur fußläufigen Erreichbarkeit des Wohngebiets auf dem Kuhberg vorhanden sind.

Sichtvermerke der Dezernentin	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt
-------------------------------	---------------------------------------	---

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen Fachbereich 6/66	Datum 13.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/330
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Außengebietsentwässerung Winzenheim, Auftragsvergabe 1. Bauabschnitt

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Auftrag für den Bau des ersten Abschnittes der Außengebietsentwässerung des Stadtteiles Winzenheim zum Angebotspreis von brutto 159.256,99 € an die Firma Otto Jung aus Sien zu vergeben.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	Sitzung am 26.10.2016	TOP 7
---	--------------------------	----------

Beratung

Beratungsergebnis

	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/>					

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Die Ausführung der Bauarbeiten für die AußengebietSENTWÄSSERUNG des Stadtteils Winzenheim wurde in 2 Bauabschnitte aufgeteilt.

Der erste Abschnitt umfasst den Ausbau des Weges von der Straße Zur Rosenhecke bis zum Heiligenhäuschen einschließlich Bau eines Schlamm- und Geröllfangs, als zweiter Abschnitt wird der bestehende Wirtschaftsweg (Flurstücke 183 und Teilstück von 173) als wasserführender Wirtschaftsweg mit Anbindung an den bestehenden Graben im Metzlerweg/Steinweg am nordöstlichen Ortsrand von Winzenheim ausgebaut.

Da für die Umsetzung des zweiten Abschnitts noch Grunderwerb getätigten werden muss und somit für diesen Abschnitt noch kein Baurecht besteht, wurden die Arbeiten für den ersten Abschnitt separat ausgeschrieben. Der zweite Abschnitt soll im Jahr 2017 folgen.

Zur Submission am 11.10.2016 lagen 8 Angebote vor.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist die Fa. Otto Jung aus Sien mit einem Angebotspreis in Höhe von 159.256,99 € brutto preisgünstigster und wirtschaftlichster Bieter. Die Firma ist für ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bekannt.

Mit den Arbeiten soll am 07.11.2016 begonnen werden, es ist eine Bauzeit von 7 Wochen veranschlagt. Bei guter Witterung könnte die Maßnahme noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Im Haushaltsplan der Stadt stehen auf der Haushaltsstelle INV-55200-502 ausreichende Mittel für das Jahr 2016 zur Verfügung.

Wir schlagen daher vor, den Auftrag soll zum Angebotspreis von 159.256,99 € brutto an die Fa. Otto Jung zu vergeben.

Das Submissionsergebnis wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt gegeben.

Sichtvermerke der Dezernenten	Sichtvermerke der Oberbürgermeisterin	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt
-------------------------------	---------------------------------------	---

Fraktionen: SPD und CDU

 Anfrage Antrag öffentlich nichtöffentliche

FB 6	Datum 11.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/301
Gremium		Sitzungstermin
Stadtrat		29.09.2016
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Anwohnerparken

Inhalt

Auf den Inhalt des als Anlage beigefügten Antrages vom 20.09.2016 wird verwiesen.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Stadtrates am 29.09.2016 an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr überwiesen.

Anlage

Beratung/Beratungsergebnis

Beratung

Beratungsergebnis

Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluß- vorschlag	Abweichen- der Beschuß (Rückseite)

Beschlusssausfertigungen an:

SPD-Fraktion im Stadtrat
Rheingaustraße 7
55545 Bad Kreuznach

CDU-Fraktion im Stadtrat
Rheingrafenstraße 5
55583 Bad Kreuznach

Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Heike Kaster-Meurer
Stadtverwaltung Bad Kreuznach
55545 Bad Kreuznach

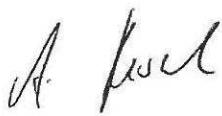
Bad Kreuznach, 20.09.2016

**Antrag der SPD-Fraktion und CDU-Fraktion für die Stadtratssitzung vom
29.September 2016
Anwohnerparken**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

SPD- und CDU-Fraktion beantragen die Stadtverwaltung zu beauftragen ein Anwohnerparkkonzept für das Stadtgebiet von Bad Kreuznach zu erstellen. Insbesondere Quartiere bzw. Örtlichkeiten mit besonders frequentierten Parkraumbereichen sollen vordergründig im Hinblick auf ein Anwohnerparkbereich untersucht werden.

Wir bitten um Zustimmung und Verweisung in den Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr.



Andreas Henschel
SPD-Fraktion



Anna Roeren-Bergs
CDU-Fraktion

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 13.10.2016	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge) 16/331
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Sachstand nachhaltiges Mobilitätskonzept für das Salinental

Inhalt der Mitteilung:

Anlass für die Erarbeitung eines nachhaltigen Mobilitätskonzeptes für das Salinental:

Im Salinental besteht aufgrund vielfältiger Nutzungen in den Bereichen Sport, Freizeit, Tourismus, Kleingärten sowie Wohnen und Gewerbe ein erhöhter Nutzungsdruck mit entsprechendem Verkehrsaufkommen, Parkplatzbedarf sowie Parksuchverkehr.

Die Haupterschließung erfolgt über die Bundesstraße 48. Diese Bundesstraße durchquert und verbindet die beiden Kurgebiete Bad Kreuznach und Bad Münster am Stein sowie die Stadt mit dem Umland. Straßenbaulastträger ist der Landesbetrieb für Mobilität – LBM, so dass sämtliche Planungen mit dem LBM abzustimmen sind und von diesem genehmigt werden müssen.

Mit der geplanten Erweiterung des Sport- und Familienbades im Salinental (Ergänzung um ein Hallenbad) und einem Wohnbauprojekt mit 6 Mehrfamilienhäusern im Bereich des „Predigerseminars“ kommen weitere Nutzungen hinzu, die sich auf das Verkehrsgeschehen der B 48 auswirken werden.

Aus o.g. Gründen soll deshalb kurzfristig noch im Jahr 2016 ein nachhaltiges Mobilitätskonzept für das Salinental beauftragt werden, das Maßnahmen für eine verträgliche Abwicklung des Kfz-Verkehrs, des ÖPNV-, Fußgänger- und Radverkehrs sowie eine Neuordnung des ruhenden Verkehrs beinhaltet. Andererseits soll das Konzept Vorschläge für die Reduzierung des Kfz-Verkehrs enthalten und Alternativen für die Anfahrt mit dem Pkw aufzeigen. Von besonderer Bedeutung ist die barrierefreie Erreichbarkeit des Salinentals und der öffentlichen Infrastruktur. Diese Maßnahme steht auch im Maßnahmenkatalog des vom Stadtrat beschlossenen Integrierten Verkehrsentwicklungskonzeptes -IVEK-.

Beschreibung der Leistungen

Parkraumanalyse und Parkraumkonzept

- Erhebung bestehender Parkplätze
- Ermittlung des Parkplatzbedarfs für die verschiedenen Nutzungen im Salinental
- Erarbeitung eines angepassten Parkraumkonzeptes mit Neuorganisation, Zusammenlegung oder Verlegung vorhandener Stellplätze (Prüfung Parkleitsystem, ÖPNV Pendelverkehr unter Einbeziehung der innerstädtischen Parkhäuser/Pfingstwiese o.ä.)
- Vorschlag eines durchgängigen Parkraumbewirtschaftungskonzeptes für das Salinental

Fortsetzung der Mitteilung

Optimierung der Verkehrsanbindung der B 48 an die verschiedenen Nutzungen

- zur verkehrlichen Erschließung des Kombibades,
- zur Erschließung der Parkplätze für Pkw und Touristenbusse,
- zur Schaffung von Wendemöglichkeiten für den ÖPNV und Schülerverkehr
- zur Verkehrsberuhigung und Geschwindigkeitsreduzierung

Für diesen Zweck ist die Anlage eines oder mehrerer Kreisverkehrsplätze an geeigneten Stellen im Verlaufe der B 48 zu untersuchen. Insbesondere auch die Alternativenprüfung, ob die vorhandenen Parkplatzbereiche besser über konventionelle Abbiegespuren oder Kreisverkehrsplätze erschlossen werden können. Hierfür sind grobe digitale Planungsentwürfe zu erarbeiten, die als Grundlage für eine spätere Ausführungsplanung durch ein Verkehrsplanungsbüro dienen sollen. Gleichzeitig ist für den gesamten Verlauf der B 48 im Salinental eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Km/h zu prüfen um Lärm- und Immissionseinwirkungen zu reduzieren.

In diesem Zusammenhang ist auch die barrierefreie Erschließung des Sport- und Familienbades von der B 48 im Bereich des geplanten Kreisverkehrsplatzes im Einmündungsbereich des Burgweges zu berücksichtigen. Dieser stellt für den Fuß- und Radverkehr den Hauptzugang zum Salinental und zum Sport- und Familienbad dar.

ÖPNV-Anbindung

Optimierung der vorhandenen Buslinien im Salinental zur Anbindung des Kombibades und der Sporteinrichtungen einschließlich der Prüfung eines zusätzlichen Haltestellenstandortes oder der Verlegung einer vorhandenen Haltestelle.

Fuß- und Radwegeanbindung

Optimierung und Attraktivierung der vorhandenen Fuß- und Radwegeverbindungen unter Berücksichtigung von Barrierefreiheit, Lückenschlüssen und Schaffung direkter und kurzer Verbindungen sowie Vermeidung von Angsträumen.

Sichtvermerke der Dezernenten:	Sichtvermerk der Oberbürgermeisterin:	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt:
--------------------------------	---------------------------------------	--

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen	Datum	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge)
Fachbereich 6/61	19.10.2016	16/332
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	

Betreff

Sachstand kurzfristig aus dem IVEK abgeleitete Verkehrsmaßnahmen

Inhalt der Mitteilung:

Der Stadtrat hat 14.07.2016 das Integrierte Verkehrsentwicklungskonzept für die Stadt Bad Kreuznach beschlossen. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung geprüft welche Vorschläge und Maßnahmen unter Beachtung der Prioritätenliste grundsätzlich wichtig und sinnvoll sind und welche kurzfristig geplant bzw. umgesetzt werden können.

- Verkehrskonzept/Verkehrssteuerung Alte Nahebrücke/Kreuznacher historische Neustadt
- Verkehrs-/Mobilitätskonzept Salinental
- Neue West-Ost-Verbindungsstraße - Variantenprüfung
- Mobilitätsstation Bahnhof
- Kleinere Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Viktoriastraße in Verbindung mit den im Integrierten Entwicklungskonzept für das Pariser Viertel (Soziale Stadt) vorgesehenen Vorschlägen
- Verbesserung der Radverkehrssituation durch Fahrradstraßen bzw. Verkehrsberuhigte Bereiche in der Klosterstraße, Hospitalgasse und in der Heidenmauer
- Verbesserungen an Fahrradabstellplätzen (Bahnhof, P-Platz Kilianstraße, u.a.)

Die dargestellten Maßnahmen sollen soweit möglich kurzfristig umgesetzt, bzw. es sollen zeitnah die erforderlichen Planungen durchgeführt/beauftragt und die weiteren Planungsschritte eingeleitet werden.

Ergänzende Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen	Datum	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge)
Fachbereich 6/61	19.10.2016	16/333
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	

Betreff

Kurzfristige Verbesserung von Fahrradabstellplätzen im Innenstadtgebiet (IVEK)

Inhalt der Mitteilung:

Das IVEK beinhaltet u.a. Vorschläge zur Schaffung neuer Fahrradabstellanlagen, sowie zur Verbesserung bereits vorhandener Anlagen.

Vorgeschlagene neue Fahrradabstellanlagen: Vorhandene Fahrradabstellanlagen:

- | | |
|--|---|
| 1. Van-Reccum-Straße | 14. Kreuzstraße/Schildergasse |
| 2. Gerbergasse | 15. Kornmarkt/Rossstraße |
| 3. Eiermarkt (Ladestation) | 16. Kornmarkt/Sparkasse |
| 4. Marienwörth | 17. Kreuzstraße/Hospitalgasse |
| 5. Bauamt | 18. Hospitalgasse/Mannheimer Straße |
| 6. Bourger Platz (Ladestation) | 19. Pauluskirche (Ladestation) |
| 7. Kornmarkt/Ufer (Gepäck/Ladestation) | 20. Parkhaus Mühlenstraße (Ladestation) |
| 8. Thermalbad (Ladestation) | 21. Kreuzstraße/Kino 2x |
| 9. Kreisverwaltung | 22. Thermalbad |
| 10. Salinenstraße/VoBa | 23. Salinenplatz |
| 11. Baumgartenstraße/Mannheimerstraße | 24. Bahnhofsplatz |
| 12. Arbeitsamt | 25. Bahnhof Südausgang (Ladestation) |
| 13. Fahrradstation Bahnhof | 26. <i>Kilianstraße/Parkplatz Stadtwerke (ergänzt durch die Verwaltung)</i> |

Zwischenzeitlich wurde von der Verwaltung genauer untersucht und geprüft welche Anlagen tatsächlich in welche Priorität zu setzen sind und welche Kosten damit verbunden sind.

Kein aktueller Handlungsbedarf: 7., 8., 9., 10., 12., 13., 15., 16., 20., 22., 23., 24. und 25.

Niedrige Priorität: 1., 2. und 17.

Mittlere Priorität: 4., 11., 18., 19. und 21.

Hohe Priorität: 3., 5., 6. + 14. und 26.

Maßnahmen mit hoher Priorität sollen kurzfristig noch in diesem Jahr realisiert, bzw. umgesetzt werden. Mittel stehen im Haushaltsplan im Rahmen der vorgesehenen Maßnahmen zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur zur Verfügung.

Pos. 3 Eiermarkt:

Am Eiermarkt sind vor dem Gebäude des ehemaligen Ordnungsamtes Fahrradständer vorhanden. Diese wurden bereits vor einiger Zeit für Besucher angelegt, als das Verwaltungsgebäude noch durch das Ordnungsamt belegt war. Der Standort vor dem städtischen Gebäude ist grundsätzlich mit der geplanten Autofreiheit und Umgestaltung des Platzes am besten vereinbar. Die vorhandenen Fahrradständer sind in ihrer Funktion und Benutzerfreundlichkeit nicht optimal und werden deshalb oft gemieden. Außerdem sind sie durch ihre Form nicht optimal für den historischen Platz.

Der Vorschlag wäre einfache, neutrale, Fahrradständer zu verwenden und diese mit einfachen einer Glasüberdachung auszustatten, so dass ein trockenes Abstellen gewährleistet ist.

Kosten:	ca. 12 neue Fahrradständer	ca. 1.500 €
	<u>Glasüberdachung</u>	<u>ca. 4.500 €</u>
	Summe:	6.000 €
	<u>Mwst.</u>	<u>1.140 €</u>
	Gesamtsumme	ca. 7.200 €

Pos 5. Bauamt

Beim Bauamt in der Viktoriastraße ist entgegen der Auflistung im IEVK bereits ein Fahrradständer mit insgesamt 6 Einstellplätzen vorhanden. Dieser weist allerdings technische Mängel (Befestigung) auf, die behoben werden sollten. Um ein dauerhaft trockenes Abstellen von Fahrrädern zu gewährleisten, wird empfohlen eine einfache Glasüberdachung zu installieren.

Kosten:	Glasüberdachung:	ca. 2.250 €
---------	------------------	-------------

Pos 6. Bourger Platz i.V.m. Pos 14. Kreuzstraße/Schildergasse:

Die Freiflächen Bouger Platz sind für Fahrräder ohne eine Änderung der Verkehrsführung, die kurzfristig nicht zu erwarten ist, ausgesprochen schlecht zu erreichen, sodass ein Standort für einen Fahrradabstellplatz mit oder ohne Ladestation dort nicht zu bevorzugen ist. Stattdessen wird empfohlen den benachbarten Stellplatz in der Kreuzstraße aufzuwerten und besser auszustatten. Dieser Standort wird grundsätzlich sehr gut angenommen. Die Auslastung der ca. 24 Einstellplätze ist sehr gut. Es wird vorgeschlagen dort effizientere Fahrradständer mit einem besseren Verhältnis zw. Einstellplätzen und Platzbedarf einzubauen und so die zur Verfügung stehende Fläche besser auszunutzen. Zusätzlich sollen 2 bis 3 Fahrradgaragen, Boxen zur Gepäckaufbewahrung und eine Ladestation installiert werden. Wünschenswert wäre auch eine Überdachung.

Kosten:	ca.40 Fahrradständer	ca. 4.500 €
	ca. 3 Fahrradgaragen mit Lademöglichkeit	ca. 9.000 €
	<u>Gepäckaufbewahrungsboxen</u>	<u>ca. 5.000 €</u>
	Summe:	18.500 €
	<u>Mwst.</u>	<u>3.515 €</u>
	Gesamtsumme	ca. 22.000 €

Pos. 26. Kilianstraße/Parkplatz Stadtwerke

An 3 Stellen des Parkplatzes stehen verschiedene kleine Fahrradständer. Die verwendeten Modelle sind insgesamt mangelhaft und unzweckmäßig. Aufgrund der zahlreichen öffentlichen und medizinischen Einrichtungen (Krankenhaus, Stadtwerke, Arztpraxen, Hallenbad, usw.) ist ein großer Bedarf erkennbar. Es wird deshalb vorgeschlagen die vorhandene Fahrradständer durch qualifizierte und gut benutzbare Modelle zu ersetzen.

Kosten:	ca. 2 x 8 Fahrradständer	ca. 2.000 €
	<u>Bauliche Veränderungen</u>	<u>ca. 1.000 €</u>
	Gesamtsumme inkl. Mwst.	ca. 3.750 €

Amt/Aktenzeichen	Datum	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge)
Fachbereich 6/61	19.10.2016	16/334
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung für das Fördergebiet Soziale Stadt, Pariser Viertel, Standort Pfeiffergasse

Inhalt der Mitteilung:

Mit der Verabschiedung des Integrierten Entwicklungskonzepts im Juni 2010 wurde das Fundament für eine zukunftsorientierte Stadtteilentwicklung Pariser Viertel, einem Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf, gelegt. Dies liegt vor allem darin begründet, dass mit dem Projekt keine parallelen Strukturen geschaffen worden sind, sondern dass die Institutionen und Initiativen aus dem Stadtteil gestärkt und noch besser vernetzt wurden. Alle Partner engagieren sich sehr stark und bereits zu diesem Zeitpunkt der Umsetzung ist erkennbar, dass die Menschen sich mit ihrem Stadtteil und ihrem Wohnumfeld stärker identifizieren.

Die baulichen Maßnahmen wie der Ausbau der Mühlenstraße, die Aufwertung der Planiger Straße, die Gestaltung des Pocket-Parks oder die Umgestaltung des Spielplatzes Kilianstraße sprechen für sich. Flankierend begleitet das Quartiersmanagement den Prozess, koordiniert das gut frequentierte Stadtteilbüro, organisiert das Stadtteilfest sowie Müllsammelaktionen und bringt die Stadtteilzeitung heraus. Des Weiteren konnte im Laufe des Prozesses ein Stadtteilverein ins Leben gerufen werden.

Nichts desto trotz besteht aus stadtteilentwicklungspolitischer Sicht noch weiterer Handlungsbedarf. Sowohl die handelnden Akteure als auch die Fachleute von außen sind zur Erkenntnis gekommen, dass das Projekt „Soziale Stadt Pariser Viertel“ nur nachhaltig im Stadtteil ausgestaltet werden kann, wenn weitere Maßnahmen innerhalb der Förderkulisse zeitnah realisiert werden.

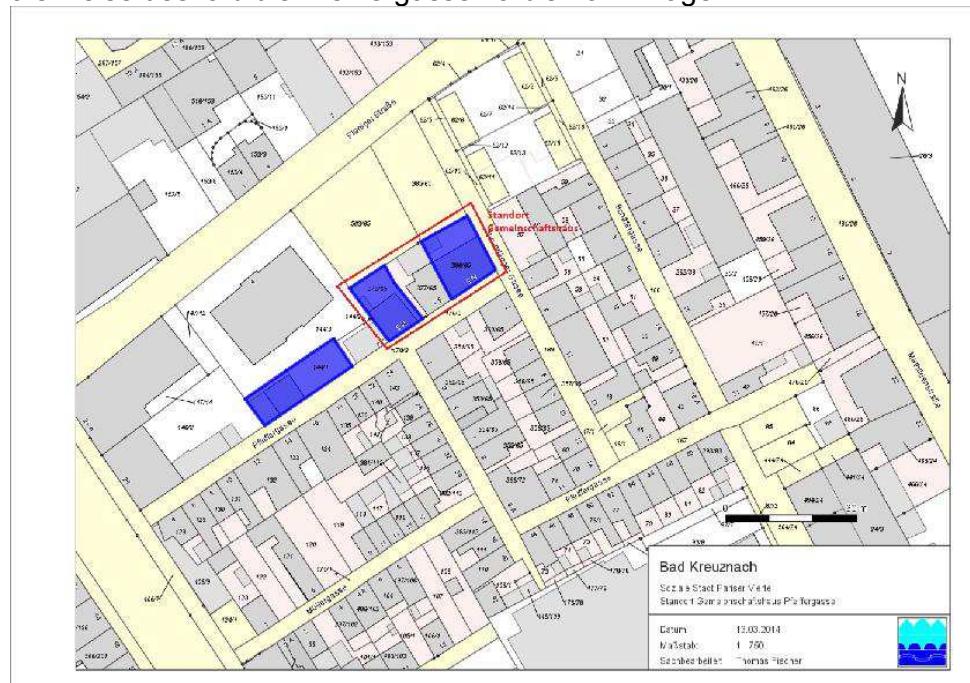
Der Aufbau einer sozialen Infrastruktur (**Gemeindebedarfseinrichtung**) ist ein wesentliches Element in der Strategie der „Sozialen Stadt“. Dies hat sich auch in anderen Städten gezeigt: Wenn man das interkulturelle und soziale Zusammenleben deutlich verbessern will, muss im Laufe der Förderung ein zentraler Ort der Begegnung geschaffen werden.

Ein Quartierszentrum im Pariser Viertel könnte den Bürger/innen und dem Quartiersmanagement als niederschwellige Plattform dienen – zur Verständigung, Zusammenarbeit und Koordination. Es kann sich etablieren als ein offenes Beratungs-, Begegnungs- und **Kommunikationszentrum** in einem Sozialraum, in dem es bisher kaum gebündelte Angebote für deutsche und ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Altersgruppen gibt. Das verfolgte multifunktionale Konzept könnte unterschiedlichste (familiennahe) Dienstleistungen und Beratungs- und Hilfsangebote unter einem Dach zusammenführen und soll lebenslagenspezifische Angebote bereitstellen (Knotenpunkt). Kurzum: Als neuer **gesellschaftlicher Mittelpunkt** sollen also vielfältige kulturelle und bildungsrelevante Angebote/Veranstaltungen stattfinden, die möglichst alle Generationen ansprechen. Ein niederschwelliger Zugang über den Pocket Park unterstreicht den idealen Standort.

Die vorliegende Idee eines Quartierszentrums basiert auf den Notwendigkeiten und Bedarfen, die schon im Rahmen der Analyse der Vorbereitenden Untersuchungen im Jahr 2009 generiert und ausführlich im beschlossenen Integrierten Entwicklungskonzept beschrieben worden sind. Kernaussagen beziehen sich auf die Verbesserung der sozialen kinder-, familien- und altersgerechten Infrastruktur und definieren sowohl Ziele hinsichtlich bestehender Angebote, als auch zur Etablierung neuer Strukturen. Als eine zentrale Maßnahme wurden bereits im Integrierten Entwicklungskonzept genannt:

- **Neubauten zum Wohnen mit öffentlichen Gemeinschaftsflächen** (IEK S. 55).
- Im Handlungsfeld **Image und Identität** (IEK S. 47) spricht man von der Zielvorstellung, den Zusammenhalt der Bevölkerung zwischen den Nationalitäten zu stärken, die Innen- und Außenwahrnehmung zu verbessern und die Informationen über Angebote zu bündeln.
- Im Handlungsfeld **Bürgerschaftliches Engagement** (IEK S. 48) kann man mit dieser Maßnahme das öffentliche Leben im Stadtteil aktivieren und bereits bestehende Strukturen stärken und bündeln.
- Im Handlungsfeld **Städtebau/Wohnumfeldverbesserung/Wohnen** (IEK S. 49) schafft man einen neuen Treffpunkt und verbessert damit die Wohn- und Aufenthaltsqualität.
- Schlussendlich bedient man auch das Handlungsfeld **Zusammenleben/ Integration/Sozialstruktur** (IEK S. 50), indem man im Quartierszentrum mit Angeboten die Erziehungs- und Sozialkompetenz stärken und das soziale Zusammenleben verbessern kann.

Als Standort für ein solches Quartierszentrum und Familienzentrum im Pariser Viertel kommt idealerweise deshalb die Pfeiffergasse 1a bis 1c in Frage.



Die im Stadtteilentwicklungskonzept (IEK) aufgeführten **Zielvorstellungen** über aktuelle gesellschaftliche und familienpolitische Entwicklungen bilden wie beschrieben die Grundmotive für die Entwicklung des Quartierszentrums im Pariser Viertel.

Zusammenfassung:

- Das Quartierszentrum ist die ideale städtebauliche Ergänzung zum Pocket Park – das Zusammenspiel von baulichen und sozialen Maßnahmen ermöglicht die Schaffung eines neuen Kristallisierungsortes im Quartier.
- Bisheriger Schandfleck im Stadtteil wird beseitigt – positives Image und positive öffentliche Wahrnehmung des Stadtteils durch das Quartierszentrum. Der Bereich hätte eine positive Strahlkraft – auch in das Viertel hinein.
- Steigerung der Lebensqualität/des Gemeinschaftsgefühls im Quartier durch attraktive Angebote – familienorientierte niederschwellige Hilfsangebote werden eher angenommen als eine institutionalisierte Beratung außerhalb des Stadtteils
- gesteigerte Identifikation der Bürger/innen mit ihrem Stadtteil
- Verortung für das Quartiersmanagement und den Stadtteilverein möglich
- Stadtteilfest ist zukünftig rund um das Quartierszentrum möglich
- Angebot und Raum für soziale, sportliche und kulturelle Aktivitäten
- Möglichkeit eines interkulturellen Dialogs im Quartierszentrum
- Steigerung des bürgerschaftlichen Engagements und Gewinnung von Ehrenamtlichen

Fazit

Der Stadtteilentwicklungsprozess „Soziale Stadt Pariser Viertel“ hat in der ersten Phase des Projekts wichtige und jetzt schon nachhaltige Akzente setzen können. Nachweislich konnten mit der Städtebauförderung im Pariser Viertel auch bauliche Investitionen ausgelöst werden, innovative Bürgerbeteiligungsmodelle angewendet werden, das objektive und subjektive Sicherheitsempfinden der Bewohner/innen verbessert werden und vielfältiges bürgerschaftliches Engagement gefördert werden. Nichts desto trotz ist es erforderlich, die erzielten Fortschritte zu sichern und weitere bauliche und soziale Impulse zu setzen. Die Bürger/innen, die sich jetzt schon in einem erheblichen Umfang engagieren, sind weiter zu unterstützen und die Arbeit des Stadtteilvereins ist weiter zu stärken – gerade auch vor dem Hintergrund der enormen Integrationsleistungen, die auch durch die neuen Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil entstanden sind (Unterbringung von Flüchtlingen in unmittelbarer Nähe des Pariser Viertels). Deshalb ist es aus Sicht der Verwaltung geboten, die soziale Infrastruktur weiter aufzubauen, um das Projekt „Soziale Stadt“ nachhaltig auszugestalten. Mit einem Quartierszentrum kann man eine stabile Basis dafür legen.

Umsetzung - Grundstücksrechtliche Situation

Die Grundstücke und Gebäude Pfeifergasse 1a und 1c sind in städtischem Besitz. Die Pfeifergasse 1b befindet sich in Privateigentum.

In Verhandlungen mit einem privaten Investor, der sich bereits in der Vergangenheit im engeren Bereich engagiert hatte, könnte sich eine realistische Umsetzungsmöglichkeit ergeben.

Der Investor wäre, wenn er die Pfeifergasse 1 a und 1 c von der Stadt erwerben kann, bereit auch die Pfeifergasse 1b zu kaufen.

Die alten und teilweise maroden Gebäude würden durch den Investor abgerissen und auf der Grundfläche könnte ein neues Gebäude entstehen, in dem die Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung im Erdgeschoss und im Obergeschoss Wohnungen eingerichtet werden können.

Die Stadt könnte sodann das Erdgeschoss zurück kaufen und es dauerhaft als Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung nutzen.

Die ADD hat für das dargestellte Modell bereits eine Förderung im Rahmen des Städtebauförderprogramms Soziale Stadt, Programmgebiet „Pariser Viertel“ in Aussicht gestellt.

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 11.10.2016	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge) 16/335
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff**Verkehrsmonitoring Neubaugebiet Im Hintersten Schönefeld (Rheingrafenblick)****Inhalt der Mitteilung:**

Im Neubaugebiet Im Hintersten Schönefeld sind bis auf 8 alle Grundstücke veräußert und die gesamte Gebietserschließung ist erfolgt. Weiterhin sind fast alle Mehrfamilienhausbereiche bebaut oder es liegen Planungen für diese vor.

Es wird daher nun eine Bestandsaufnahme der entstehenden bzw. bereits entstandenen Wohneinheiten erstellt:

Dabei werden alle Bauanträge/Genehmigungen der Mehrfamilienhausbereiche (13) im Gebiet gesichtet und die Anzahl der Wohneinheiten sowie die Anzahl der dazugehörigen Stellplätze erhoben.

Für die Einfamilienhausgrundstücke (126) – die als Freistellungsverfahren lediglich angezeigt werden – sind maximal 2 Wohneinheiten gemäß Bebauungsplan zulässig. Daher wird als „Maximal-Variante“ für jedes dieser Grundstücke die Annahme von 2 Wohneinheiten getroffen, auch wenn in der Realität erheblich weniger 2-Familienhäuser entstehen bzw. entstanden sind.

Diese Daten dienen als Grundlage für die Aktualisierung der Verkehrsuntersuchung aus dem Jahr 2009 von Modus Consult. Hier soll im Rahmen eines Monitorings geprüft werden, inwie weit die Prognose aus dem Jahr 2009 mit dem tatsächlichen Zustand 2016 übereinstimmt.

Das Gutachten (Modus Consult Ulm) kam im Jahr 2009 zu folgenden Ergebnissen:

Durch das geplante Neubaugebiet ist mit rund 600 neuen Einwohnern und somit etwa 700 bis 750 Kfz/24h je Fahrtrichtung zu erwarten. Dies führt zu einer Zunahme in der Franziska-Puricelli-Straße zu einer Verkehrszunahme um rund 1.450 Kfz/24h. Die insgesamt zu erwartende Straßenbelastung von im Mittel von etwa 1.700 Kfz/24h kann aber noch als einer Wohnstraße angemessen erachtet werden.

Es wird nicht verkannt, dass durch die Verkehrszunahme eine deutlich wahrnehmbare Erhöhung des Straßenverkehrslärms zu erwarten ist. Durch die sehr geringe Vorbelastung, die gegeben ist, bewirkt jedoch bereits eine geringe Mehrbelastung eine in der Relation deutlich wahrnehmbare Veränderung. Auch bei künftig erhöhtem Verkehrsaufkommen wird die Lärmbelastung noch im Bereich bzw. leicht unterhalb der Zumutbarkeitsgrenzen liegen.

Fortsetzung der Mitteilung

Die Anbindung der Hans-Staab-Straße an die Küppersstraße als optionale Noterschließung bleibt weiterhin städtebauliches Ziel der Stadt. Es werden immer noch Gespräche mit den Eigentümern geführt. Da es sich hierbei um eine Erbengemeinschaft handelt, gestalten sich die Gespräche gleichwohl sehr schwierig und zeitaufwändig. Die Verwaltung ist dennoch zuversichtlich, die erforderlichen Flächen für die Anbindung zu erhalten. Wenn dies erfolgt ist, soll das Bebauungsplanverfahren Nr. 10/9.2 fortgeführt werden.

Sichtvermerke der Dezernen-ten:	Sichtvermerk der Oberbürgermeisterin:	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt:
---------------------------------	---------------------------------------	--

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 6/61	Datum 12.10.2016	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachträge) 16/336
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Mobil- und Infopunkt am Bahnhof Bad Kreuznach -Sachstand Förderantrag

Inhalt der Mitteilung:

Teilnahme am Bundeswettbewerb

Aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 28.04.2016 hat die Stadt Bad Kreuznach mit einer Projektskizze zur Errichtung einer Mobilitätsstation unter der Bezeichnung „**Mobil und Infopunkt am Bahnhof**“ an dem vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) ausgeschriebenen Bundeswettbewerb „Klimaschutz im Radverkehr“ teilgenommen. Die Teilnahme setzte einen Modellcharakter des Projektes voraus.

Die Projektskizze mit Kostenschätzung wurde vom Büro StadtLandBahn in Abstimmung mit der Stadtverwaltung und den Stadtwerken erstellt und beim Projekträger Jülich eingereicht.

Anlass

Neben diversen Maßnahmen für den Kfz-Verkehr beinhaltet das Integrierte Verkehrsentwicklungskonzept Bad Kreuznach (IVEK) einen „Aktionsplan nachhaltige Mobilität“ zur Förderung des Rad-, Fußverkehrs und ÖPNV.

Eine bedeutsame Maßnahme, die von den Workshop-Teilnehmern des IVEK aus Politik, Institutionen und Bürgerschaft vorgeschlagen und mit hoher Priorität bewertet wurde, ist die Errichtung einer verkehrsmittelübergreifenden Mobilitätsstation als Maßnahme zur Stärkung des Umweltverbundes (ÖPNV, Schienenverkehr, Radverkehr) und einer zukunftsähigen intermodalen Mobilität (siehe IVEK, Seite 185, Punkt 7.5.3).

Die Mobilitätsstation bündelt und verknüpft verschiedene Verkehrsmittel bzw. Verkehrsangebote für den Alltags- und Freizeitverkehr zentral an einem Ort. Der Standort am Bahnhof als zentraler Punkt des ÖPNV für Bus und Bahn bietet eine hervorragende Ausgangslage. Die räumliche Konzentration der Angebote sichert eine „nahtlose“ und vernetzte Mobilität, so dass Reisende bequem, unkompliziert und spontan zwischen den einzelnen Verkehrsmitteln wählen bzw. diese wechseln können.

Fortsetzung der Mitteilung

Beschreibung des Mobil und Infopunktes

Der geplante Mobil- und Infopunkt soll auf der nördlichen Seite des Bahnhofes neben dem Empfangsgebäude errichtet werden mit einem attraktiven Fahrradparkhaus und einem vielfältigen Verleih- und Beratungsangebot für multimodale Wege- und Reiseketten ausgestattet werden. Der Modellcharakter wird durch Einbindung der Elektromobilität erreicht, die für eine breite Zielgruppe (Bürger, Pendler, Schüler, Geschäftsleute, Touristen, Kurgäste, Unternehmen) „erfahrbar“ gemacht wird, ohne Eigentümer eines E-Fahrzeuges sein zu müssen.

Als verkehrsmittelübergreifende Schnittstelle für Wege- und Reiseketten wird der Mobil- und Infopunkt folgende Angebote bündeln:

- Fahrradparkhaus (B&R -sichere Abstellmöglichkeiten)
- Vermietung von E-Fahrrädern
- Vermietung von E-Lastenrädern (umweltverträgliche Transporte für Bürger ohne Auto und für umweltverträglichen Wirtschaftsverkehr wie Kunden-, Kurierdienste)
- Vermietung von E-Fahrradrikschas für Touristen, Freizeitnutzerinnen
- CarSharing mit E-Fahrzeugen (Stadtwerke GmbH - „Nahmobil“)
- Fahrradservice/ Reparaturwerkstatt (OK E-Bikes)
- Mobilitätsberatung und Tourismusinformationen (GUT GmbH)
- Kundenzentrum Stadtbus (Stadtbus Bad Kreuznach GmbH)
- Aufenthaltsraum für Busfahrer (Stadtbus Bad Kreuznach GmbH)
- mindestens 1 Ladesäule für Elektrofahrzeuge

Die Architektur und Bauweise des Gebäudes sind innovativ gestaltet und folgen den Kriterien eines nachhaltigen Klimaschutzes. Neben den klimafreundlichen Angeboten im Mobil und Infopunkt dient auch eine CO₂-reduzierte Bauweise dem Klimaschutz, indem für das Gebäude u.a. klimaneutrale Baustoffe wie Holz verwendet werden.

Die Höhenentwicklung des Gebäudes nimmt Bezug auf das angrenzende Empfangsgebäude des Bahnhofes. Das Dach ist als Flachdach vorgesehen, auf dem die Errichtung einer Photovoltaikanlage durch die Stadtwerke GmbH vorgesehen ist. Auch Fassaden- und Dachbegrünung sollen zusätzlich berücksichtigt werden.

Auswahl aus 183 Projektskizzen im Bundeswettbewerb!

Im Juli 2016 teilte das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit seine Entscheidung zur Auswahl der eingereichten Projektskizzen mit.

Sichtvermerke der Dezernenten:	Sichtvermerk der Oberbürgermeisterin:	Sichtvermerke: Rechtsamt: Kämmereiamt:
--------------------------------	---------------------------------------	--

Insgesamt waren 183 Projektskizzen eingereicht worden, aus denen die Projektskizze zum Mobil- und Infopunkt Bad Kreuznach positiv bewertet und die Stadt zur Einreichung eines detaillierten Förderantrages ausgewählt wurde.

Einreichung des Förderantrages

Der endgültige Förderantrag mit einer detaillierten Beschreibung des Vorhabens, der Modellhaftigkeit sowie einem Umsetzungsplan für die Jahre 2017 bis 2018 mit Kostenberechnungen und Finanzierungsplan wurde vom Büro StadtLandBahn erarbeitet und fristgerecht zum 30.09.2016 beim Fördermittelgeber PtJ eingereicht.

Fördermittel/ Kosten

Im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Klimaschutz im Radverkehr“ kann die Förderquote für Vorhaben mit Modellcharakter bis zu 70% und **für Kommunen in der Haushaltssicherung bis zu 90%** betragen. Mit einem Bewilligungsbescheid ist im Dezember 2016 zu rechnen, so dass mit der Umsetzung im Jahr 2017 begonnen werden könnte.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf 1.807.093,00€ brutto.

Entsprechende Mittel sind für die Haushaltsjahre 2017/2018/2019 eingestellt und müssen noch im Rahmen der Haushaltsberatungen genehmigt werden.

Zusage weiterer Fördermittel vom Ministerium für Umwelt Rheinland-Pfalz

Das Büro StadtLandBahn hatte am 06.10.2016 ein Gespräch mit Herrn Staatssekretär Griese des Umweltministeriums RLP. Eine Förderung von Gebäudeteilen, welche vom Bund nicht gefördert werden, ist aus Sicht des Ministeriums vorstellbar und aufgrund der Bedeutsamkeit und der Innovationskraft des Projektes für das Land Rheinland-Pfalz ausdrücklich erwünscht. Die Prüfung des Vorhabens ergab, dass es ausgezeichnet in den Förderkatalog des Landes passt. In einem weiteren Gespräch am 20.10.2016 werden Details geklärt.

Fazit

Vor dem Hintergrund der in Aussicht stehenden hohen Förderung für den Mobil und Infopunkt, stellt dieses Vorhaben eine der wichtigsten Maßnahmen des IVEK dar, mit dem die kurzfristige Umsetzung zur Förderung der Nahmobilität für eine breite Zielgruppe erreicht werden kann.

Anlagen:

- Plan Verortung Mobil- und Infopunkt
- Mobil- und Infopunkt Bahnhof - Visualisierung

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 65	Datum 17.10.2016	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/337
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr		26.10.2016

Betreff

Sachstand der Erweiterung Grundschule Planig, Anbau einer Mensa und Multifunktionsräumen

Inhalt der Mitteilung:

Vorstellung der Planung

Im Zuge der Erweiterung der GS Planig zur betreuenden Grundschule, entsteht ein Mehrbedarf an Nutzfläche. Dies betrifft in erster Linie eine Mensa mit Küche und einen Sportraum. Darüber hinaus sind Multifunktionsräume für den Ganztagschulbetrieb notwendig.

Das Bestandsgebäude aus den Jahren 1996/1997, hat eine klare Grundrissstruktur, alle Baukörper bestehen aus einem langgezogenen rechteckigen Gebäudeflügel, der über einen konischen Flur erschlossen wird. Im Mittelpunkt befindet sich das zentrale Treppenhaus.

Da es sich bei dem Gebäude, um eine, aus seiner Umgebungsbebauung hervorstechende Architektur handelt, ist eine gestalterische Angleichung angeraten, wir sehen es als Aufgabe, das bestehende Gebäude möglichst wenig zu beeinträchtigen und barrierefrei zu erschließen.

Entwurfsvorstellung.

Sachstand

Die Planung ist mit der ADD bis ins Detail besprochen und schulbehördlich genehmigt.

B-Plan-Verfahren und Baugenehmigungsverfahren laufen parallel bei uns im Haus.

Ausschreibungen und Werkplanung werden zur Zeit erstellt, sobald die o. g. Genehmigungen vorliegen, kann der Baubeginn erfolgen.

Kosten

Die Gesamtkosten wurden auf 2.100.000,- € geschätzt.

öffentlich nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge)
Fachbereich 6 / 60	12.10.2016	16/338
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	

Betreff

Entwurf des Ergebnishaushaltes und der Investitionsübersichten für das Haushaltsjahr 2017 des Fachbereiches Planen, Bauen

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr empfiehlt dem Finanzausschuss, den beigefügten Entwurf des Ergebnishaushaltes und der Investitionsübersichten für das Haushaltsjahr 2017 des Fachbereiches Planen, Bauen zu beschließen.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr	26.10.2016	16

Beratung

Beratungsergebnis

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung / Begründung

Die Entwürfe des Ergebnishaushaltes und der Investitionsübersichten des Fachbereiches Planen, Bauen mit Aufteilung der Investitionsmaßnahmen auf die Haushaltsjahre 2017 bis 2020 und spätere Jahre sind als Anlage beigefügt.

Anlagen:

Entwurf des Ergebnishaushaltes

Entwurf der Investitionsübersichten

Sichtvermerke der Dezernenten:	Sichtvermerk der Oberbürgermeisterin:	Sichtvermerke: Rechtsamt:
		Kämmereiamt:

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 1141000 eigene Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0,00	100.000,00	250.000,00	100.000,00	0,00
414490	Zuweisung der Bundesagentur für Arbeit	4.784,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
414510	Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.223,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	327.935,00	249.480,00	276.960,00	302.830,00	306.710,00
431000	Verwaltungsgebühren	80,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441210	Mieten	172.800,98	216.550,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
441220	Pachten	14.844,04	9.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
441800	Verkaufserlöse	47,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441900	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
442900	Kostenerstattungen von Sonstigen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
452100	Aktivierte Personalkosten	3.969,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
461120	Erträge aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	50.250,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462700	Versicherungserstattungen	79.756,61	1.000,00	900.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
462990	Spenden	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	1.910,00	0,00	0,00	0,00	0,00
481000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.012.820,00	4.012.820,00	4.162.820,00	4.162.820,00	4.162.820,00	4.162.820,00
499999	Summe Erträge	4.341.978,23	4.569.315,00	5.627.400,00	4.905.880,00	4.781.750,00	4.685.630,00
502100	Beamtenbezüge	59.062,66	87.600,00	89.800,00	92.000,00	94.300,00	96.500,00
502200	Arbeitnehmer	2.049.037,14	1.983.000,00	2.150.000,00	2.210.000,00	2.280.000,00	2.350.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	33.969,18	44.250,00	44.820,00	45.270,00	45.730,00	46.190,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	160.351,26	154.000,00	167.000,00	172.000,00	177.000,00	182.000,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	408.603,38	402.000,00	435.000,00	450.000,00	461.000,00	475.000,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	12.562,68	3.200,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	19.080,00	19.800,00	18.650,00	19.700,00	20.800,00
522100	Aufwendungen für Strom	397.427,23	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
522110	Aufwendungen für Gas	387.466,59	530.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
522120	Aufwendungen für Fernwärme	11.252,31	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
522130	Aufwendungen für Festbrennstoffe	20.645,26	55.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
522200	Aufwendungen für Wasser	93.904,41	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	131.132,31	100.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00
522400	Aufwendungen für Abfall	56.023,46	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	2.644,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523120	Unterhaltung der Außenanlagen	145.100,25	120.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00
523130	Unterhaltung der Gebäude	1.327.152,11	600.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00
523140	Unterhaltung Betriebsvorrichtungen an Gebäuden	3.921,01	9.500,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
523211	Gebühren für Straßenreinigung	15.844,52	20.000,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00
523230	Bewirtschaftung der Gebäude	102.905,83	75.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
523231	Schornsteinfegergebühren	3.748,24	3.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	8.674,48	15.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	63.904,11	53.500,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	92.648,47	42.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
524800	sonstige bezogene Leistungen	157,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	26.488,88	29.500,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
525311	Bauhof: Instandhaltungen Gebäude	3.086,00	20.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
525312	Bauhof: Unterhaltung Außenanlagen	362.342,09	320.000,00	375.000,00	375.000,00	375.000,00	375.000,00
525313	Bauhof: Sonderservice Müll	5.571,25	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	49.636,50	35.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
529200	sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	63.637,24	1.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
534000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke	8.655,16	1.063.465,00	889.100,00	892.410,00	902.800,00	902.800,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
537000	Abschreibungen auf Kunstgegenstände und Denkmäler	0,00	350,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 1141000 eigene Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	210.680,00	149.600,00	132.650,00	133.600,00	121.900,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	7.261,90	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	7.383,39	3.500,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
561500	Dienst- und Schutzkleidung	646,38	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
562110	Mieten	927.704,08	816.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00
562500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	446,25	10.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	24.722,44	10.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	2.357,52	2.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
563300	Post- und Fernmeldegebühren	1.506,21	2.700,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	614,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
563900	sonstige Geschäftsaufwendungen	25,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
564100	Versicherungsbeiträge	87.377,58	106.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
566300	Säumniszuschläge	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
568100	Grundsteuer	48.453,55	35.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
576900	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an Sonstige	5,14	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.130,00	143.730,00	132.935,00	132.935,00	132.935,00	132.935,00
599999	Summe Aufwendungen	7.354.190,99	7.841.705,00	8.778.305,00	8.846.165,00	8.947.315,00	9.028.375,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-3.012.212,76	-3.272.390,00	-3.150.905,00	-3.940.285,00	-4.165.565,00	-4.342.745,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 1141000 eigene Verwaltung

Erläuterung zu Sachkonto 414420

Zuweisungen für Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes 3.0 Rheinland-Pfalz (KI 3.0). Die Förderung beträgt 90% der zuwendungsfähigen Kosten.

Erläuterung zu Sachkonto 441210

Einnahmen aus der Vermietung von eigenen Gebäuden

Erläuterung zu Sachkonto 462700

Einnahmen aus Versicherungserstattungen, u.a. Multifunktionsgebäude Kuhberg. Die Versicherungserstattungen sind gemäß den haushaltrechtlichen Vorschriften im Ergebnishaushalt darzustellen. Die Kosten für die Wiedererrichtung des Multifunktionsgebäudes sind unter INV-55120-007 berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 65

Die Personalaufwendungen wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen zur Verfügung gestellt.

Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie die Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523120

Aufwendungen für laufende Unterhaltungsmaßnahmen: 135.000 €

Aufwendungen für gezielte Maßnahmen: 125.000 €

Erläuterung zu Sachkonto 523130

Aufwendungen für Reparatur-, Wartungs und Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden; Aufwendungen für gezielte Maßnahmen

Pauschale Kürzung auf 1.025.000 €

Erläuterung zu Sachkonto 523140

Wartung und Instandhaltung von Trennvorhängen, Bühnenelementen, Fett- und Ölabscheideranlagen

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 1141000 eigene Verwaltung

Erläuterung zu Sachkonto 523210

Die Kosten für die Bewirtschaftung der Gebäude sind bei dem Produkt 11420, Allgemeine Grundstückswirtschaft, veranschlagt

Erläuterung zu Sachkonto 523230

Aufwendungen für die Bewirtschaftung der vermehrten Gebäude, wie Reinigungsbedarf, Prüfgebühren, Einsatz von Fremdfirmen zur Gebäudereinigung, Bewachungskosten, etc..

Erläuterung zu Sachkonto 523700

Aufwendungen für die Unterhaltung von Büroeinrichtungsgegenständen und für die Wartung und Instandhaltung von Feuerlöschern

Erläuterung zu Sachkonto 523800

Beschaffung von Werkzeugen, Reinigungs- und Gartengeräten

Erläuterung zu Sachkonto 524700

Beschaffung von Reinigungsmitteln, Hygienepapier und Verbandsmaterial

Erläuterung zu Sachkonten 525310 bis 525314

Aufwendungen für die Inanspruchnahme des Bauhofes für die Unterhaltung der Gebäude, Außen- und Grünanlagen, Straßenreinigung, Winterdienst und Abfallbeseitigung

Erläuterung zu Sachkonto 561200

Schulungsbedarf im Bereich Geäudewirtschaft

Erläuterung zu Sachkonto 562110

Miete für den von der Gewobau angemieteten Kindergarten in der Dürerstraße (143.710 €)

Miete für den vom MTV angemieteten Kindergarten Hannah-Arendt (118.944 €)

Miete für den Kindergarten in der Rudolf-Diesel-Straße (166.825 €)

Miete für den Kindergarten im Mittleren Flurweg (44.760 €)

Miete für den Kindergarten in der Stromberger Straße (18.240 €)

Miete für die Kindertagesstätte Hessel in BME (19.200 €)

Miete für den Kindergarten Baumgartenstraße (56.000 €)

Miete für den Kindergarten Süd in der Alzeyer Straße, vermutlich ab 09/2017 (57.000 €)

Miete für die Räumlichkeiten im Telekom-Gebäude (250.000 €)

Miete für die Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße 7-11 (200.000 €)

Miete Stadtteilbüro Kilianstraße (6.900 €)

Miete Stadtteilbüro Schuhmannstraße 31 (7.080 €)

Miete für den Jugendraum in Winzenheim (7.800 €)

Miete für die Mensa Grundschule Planig (19.200 €)

Miete für die Gemeinderäume in Planig (4.350 €)

Miete Kopierer, Unvorhergesehenes/Nachzahlung Nebenkosten (75.000 €)

Erläuterung zu Sachkonto 563300

Kosten für Diensthandys

Erläuterung zu Sachkonto 564100

Anteilige Gebäudeversicherung

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 1141001 Verwaltung durch Gewobau

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
441210	Mieten	85.584,83	54.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
499999	Summe Erträge	85.584,83	54.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
502200	Arbeitnehmer	4.951,63	5.300,00	5.600,00	5.700,00	5.900,00	6.100,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	249,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	382,49	410,00	430,00	445,00	460,00	470,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	942,34	1.050,00	1.100,00	1.150,00	1.150,00	1.200,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	90,00	90,00	90,00	100,00	0,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	4.099,32	1.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
523120	Unterhaltung der Außenanlagen	672,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523130	Unterhaltung der Gebäude	75.855,55	20.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00
523210	Bewirtschaftung der Grundstücke	13.073,65	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
525200	Kostenerstattungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	7.173,62	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
534000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke	1.205,80	5.720,00	4.510,00	4.510,00	4.510,00	4.510,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	6,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	138,65	100,00	150,00	150,00	150,00	150,00
562110	Mieten	0,00	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
564100	Versicherungsbeiträge	15,43	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
568100	Grundsteuer	1.179,14	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	450,00	450,00	700,00	700,00	700,00	700,00
599999	Summe Aufwendungen	110.395,50	60.320,00	118.180,00	118.345,00	118.570,00	118.730,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-24.810,67	-6.320,00	-38.180,00	-38.345,00	-38.570,00	-38.730,00

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5110000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
441100	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	695,49	400,00	500,00	500,00	500,00	500,00
442300	Kostenerstattungen/-umlagen von Sondervermögen	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
442490	Kostenerstatt-/umlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	313,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442510	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	9.219,47	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
462700	Versicherungserstattungen	4.958,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462990	Spenden	1.325,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	780,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	16.512,06	28.980,00	28.300,00	28.300,00	28.300,00	28.300,00
502200	Arbeitnehmer	366.341,92	448.600,00	458.700,00	470.000,00	484.000,00	499.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	6.237,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	28.489,39	34.800,00	39.700,00	39.500,00	40.500,00	42.000,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	66.461,53	84.400,00	82.500,00	84.500,00	87.000,00	89.500,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	3.876,50	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
522100	Aufwendungen für Strom	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523500	Fahrzeugunterhaltung	6.874,86	2.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	0,00	150,00	100,00	100,00	100,00	100,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	4.197,74	1.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
524400	Verbrauchsmittel	367,61	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	1.368,34	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	18.050,00	13.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
525510	Kostenerstattungen an private Unternehmen	780,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
529100	sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	582,11	5.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
529200	sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	178.970,58	200.000,00	350.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.100,00	5.500,00	5.700,00	5.720,00	5.750,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	2.221,67	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	170,48	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
561500	Dienst- und Schutzbekleidung	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
562110	Mieten	1.227,42	2.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
562200	Leasing	0,00	6.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
562300	Honorarleistungen	56,40	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
562500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	3.815,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	3.490,13	2.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
563300	Post- und Fernmeldegebühren	166,14	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	12.014,51	6.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
563600	Öffentlichkeitsarbeit	1.049,10	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
564100	Versicherungsbeiträge	2.797,64	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
564200	Mitgliedsbeiträge	900,00	950,00	950,00	950,00	950,00	950,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.000,00	59.000,00	59.505,00	59.505,00	59.505,00	59.505,00
599999	Summe Aufwendungen	769.507,01	887.300,00	1.052.655,00	1.115.955,00	1.133.475,00	1.152.505,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-752.994,95	-858.320,00	-1.024.355,00	-1.087.655,00	-1.105.175,00	-1.124.205,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5110000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erläuterung zu Sachkonten 502200 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 61

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5110000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Die Personalaufwendungen wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen zur Verfügung gestellt.

Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie die Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 522100

Ladestrom für die Elektrofahrzeuge und Elektro-Fahrräder

Erläuterung zu Sachkonto 523500

Aufwendungen für die Unterhaltung der Dienstfahrzeuge einschließlich Innenreinigung

Erläuterung zu Sachkonto 523800

Beschaffung von diversen Büromöbeln

Erläuterung zu Sachkonto 524700

Aufwendungen für die Förderung von Natur- und Artenschutz, z.B. für die Beschaffung von Taubenfutter

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Leistungen des Bauhofes

Förderung von Natur- und Artenschutz (Bspw. Unterhaltung der Taubenschläge) : 13.000 €

Abfallbeseitigung: 1.000 €

Inanspruchnahme der Dienstfahrzeuge des Bauhofes: 1.000 €

Erläuterung zu Sachkonto 525510

Mietkosten für die Batterien der Elektrofahrzeuge

Erläuterung zu Sachkonto 529100

Aufwendungen für Aktionen zum Umweltschutz

Aufwendungen für "Fair Trade Stadt"

Erläuterung zu Sachkonto 529200

Kosten für Bebauungspläne und Gutachten (120.000 €)

Städtebauliches Entwicklungskonzept einschließlich Verkehrsplanung (Restkosten ca. 50.000 €)

Einzelhandelskonzept für das gesamte Stadtgebiet (Restkosten ca. 10.000 €)

Lärmaktionsplan: Planungskosten (10.000 €)

Begrünungskonzept (5.000 €)

Fächennutzungsplan (50.000 €)

Taubenprojekt (65.000 €)

Verkehrskonzept Salinental (40.000 €)

Erläuterung zu Sachkonto 563600

Förderung von Radveranstaltungen, Flyerdrucke

Erläuterung zu Sachkonto 564100

Versicherungsbeitrag für die Dienstfahrzeuge des Fachbereiches 6

Erläuterung zu Sachkonto 564200

Beiträge für die Planungsgesellschaft Rheinhessen-Nahe (900 € Jahresbeitrag)

Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde (50 € Jahresbeitrag)

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5113000 Städtebauförderung

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	197.268,68	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	6.780,00	15.980,00	30.650,00	42.650,00	58.980,00
442100	Kostenerstatt./-umlagen von verbundenen Unternehmen	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442490	Kostenerstatt./-umlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	134,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442510	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462990	Spenden	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	780,00	0,00	0,00	0,00	0,00
471600	Zinserträge für Kredite vom sonstigen inländischen Bereich	7.844,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	205.997,44	97.560,00	105.980,00	120.650,00	132.650,00	148.980,00
502200	Arbeitnehmer	77.551,10	68.100,00	115.000,00	118.000,00	121.100,00	125.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	6.237,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	6.019,44	5.250,00	8.900,00	9.100,00	9.400,00	9.700,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	13.946,00	12.200,00	21.300,00	22.000,00	22.600,00	23.200,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	642,30	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
522100	Aufwendungen für Strom	1.517,37	1.200,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
522200	Aufwendungen für Wasser	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
522400	Aufwendungen für Abfall	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	84,00	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	878,46	2.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
524400	Verbrauchsmittel	34,01	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	22,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	319,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
529200	sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	70.656,14	50.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
532000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	20.190,00	21.650,00	36.650,00	51.640,00	66.640,00
534000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	4.260,00	4.260,00	4.260,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	4.850,00	4.520,00	4.520,00	4.520,00	4.520,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	153,18	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	195,60	300,00	250,00	250,00	250,00	250,00
562110	Mieten	12.891,25	12.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
562300	Honorarleistungen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	1.997,77	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	800,00	500,00	500,00	500,00	500,00
563300	Post- und Fernmeldegebühren	1.771,46	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
563600	Öffentlichkeitsarbeit	6.620,90	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
563900	sonstige Geschäftsaufwendungen	29,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
564100	Versicherungsbeiträge	493,58	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
569900	Sonstige laufende Aufw. der Verwaltungstätigkeit	564,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.660,00	25.660,00	24.650,00	24.650,00	24.650,00	24.650,00
599999	Summe Aufwendungen	228.485,96	221.450,00	333.070,00	356.230,00	375.220,00	395.020,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-22.488,52	-123.890,00	-227.090,00	-235.580,00	-242.570,00	-246.040,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5113000 Städtebauförderung

Erläuterung zu Sachkonto 414420

Zuweisung in Höhe von 80% der förderfähigen Kosten aus dem Programm "Soziale Stadt, Gebiet Pariser Viertel" sowie "Aktive Stadtzentren" zu den Personal- und Sachkosten des Quartiers- und Citymanagements; ein entsprechender Zuwendungsbescheid liegt vor

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5113000 Städtebauförderung

Erläuterung zu Sachkonten 502200 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 61

Die Personalaufwendungen wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen zur Verfügung gestellt.

Bereits bekannte Änderungen wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Inanspruchnahme des Bauhofes für Veranstaltungen im Rahmen der städtebaulichen Förderprogramme "Aktive Stadtzentren" sowie "Soziale Stadt"

Nutzung von Dienstfahrzeugen

Erläuterung zu Sachkonto 529200

Soziale Stadt

Zwischenevaluation Pariser Viertel (27.500 €)

Kosten für die Beauftragung eines externen Büros mit dem Quartiersmanagement für das Pariser Viertel (jährlich ca. 41.500 €)

Aktive Stadt

Gestaltungskonzepte im Bereich des Fördergebietes (11.000 €)

Inanspruchnahme von sonstigen Dienstleistungen durch externe Dritte (20.000 €)

Erläuterung zu Sachkonto 562110

- Miete für die Büroräume des Quartiersmanagements in der Planiger Straße (4.800 €)

- Miete für die Büroräume des Quartiersmanagements in der Kilianstraße (2.000 €)

- Miete für die Büroräume des Quartiersmanagements im Aktiven Stadtzentrum (5.100 €)

- Mietkosten für Begleitmaßnahmen im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsgebiete (3.000 €)

Erläuterung zu Sachkonto 563100

Bürobedarf des Quartiers- und des Citymanagements sowie anteilige Aufwendungen der Fachabteilung 61

Erläuterung zu Sachkonto 563300

Aufwendungen für Telefon und Internet des Quartiers- und Citymanagements (jeweils 1.000 €)

Erläuterung zu Sachkonto 563600

Aufwendungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in den Programmen "Sozialen Stadt" und "Aktive Stadtzentren" (je 5.000 €)

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5210000 Bau- und Grundstücksordnung

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
431000	Verwaltungsgebühren	385.997,38	300.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
442590	Kostenerstattungen von Privatpersonen	0,00	30.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
462100	Bußgelder, Zwangsgelder	1.100,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
466100	Erträge aus Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und	461,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	1.910,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	387.558,92	332.910,00	336.000,00	336.000,00	336.000,00	336.000,00
502100	Beamtenbezüge	86.797,75	92.200,00	94.000,00	96.000,00	98.000,00	100.500,00
502200	Arbeitnehmer	118.602,70	125.500,00	294.500,00	340.000,00	350.000,00	361.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	38.610,93	46.440,00	46.940,00	47.410,00	47.890,00	48.370,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	9.152,72	9.700,00	22.800,00	26.100,00	27.000,00	27.800,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	22.315,46	24.100,00	58.100,00	65.700,00	67.900,00	70.100,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	12.600,46	2.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	37.850,00	44.050,00	41.150,00	43.650,00	46.900,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	89,25	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	1,49	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
524800	sonstige bezogene Leistungen	14.927,06	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
524900	sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	0,00	15.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	1.080,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	650,00	770,00	950,00	980,00	1.010,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	1.775,13	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	461,69	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	1.014,47	800,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
564100	Versicherungsbeiträge	833,22	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.380,00	38.380,00	39.610,00	39.610,00	39.610,00	39.610,00
599999	Summe Aufwendungen	346.642,33	420.820,00	649.970,00	706.120,00	724.230,00	744.490,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	40.916,59	-87.910,00	-313.970,00	-370.120,00	-388.230,00	-408.490,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5210000 Bau- und Grundstücksordnung

Erläuterung zu Sachkonto 431000

Verwaltungsgebühren für Baugenehmigungen, etc.

Erläuterung zu Sachkonto 442590

Erstattungen aus Ersatzvornahmen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 65

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie die Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt. Höhere Aufwendungen durch neues Personal.

Erläuterung zu Sachkonto 524800

Verwaltungsgebühren für Stellungnahmen anderer Behörden im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren; die Gebühren werden den Bauherren in Rechnung gestellt.

Erläuterung zu Sachkonto 524900

Aufwendungen für die Durchführung von Ersatzvornahmen und Ähnlichem

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5210000 Bau- und Grundstücksordnung

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Inanspruchnahme des Bauhofes

- Durchführung von Ersatzvornahmen

- Inanspruchnahme von Dienstfahrzeugen

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5212000 Bauverwaltung

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
431000	Verwaltungsgebühren	800,00	500,00	600,00	600,00	600,00	600,00
462600	Verkauf von Angebotsunterlagen	5.495,00	5.000,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
481000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	551.700,00	551.700,00	551.700,00	551.700,00	551.700,00	551.700,00
499999	Summe Erträge	557.995,00	557.200,00	557.500,00	557.500,00	557.500,00	557.500,00
502100	Beamtenbezüge	84.365,70	127.900,00	164.000,00	168.000,00	173.000,00	178.000,00
502200	Arbeitnehmer	123.433,08	136.100,00	72.000,00	74.000,00	76.000,00	78.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	46.855,50	65.580,00	81.820,00	82.640,00	83.470,00	84.310,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	9.536,87	10.600,00	5.600,00	5.700,00	5.900,00	6.100,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	23.550,15	26.200,00	14.700,00	15.100,00	15.500,00	16.000,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	1.061,70	1.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0,00	25.470,00	29.550,00	27.450,00	29.050,00	30.750,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	2.344,56	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	44,48	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	503,40	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	80,00	140,00	260,00	330,00	400,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	494,68	1.300,00	5.000,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	0,00	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	28,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	2.362,37	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
564100	Versicherungsbeiträge	768,42	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
564200	Mitgliedsbeiträge	230,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.850,00	25.850,00	28.310,00	28.310,00	28.310,00	28.310,00
599999	Summe Aufwendungen	321.429,47	426.830,00	409.420,00	411.560,00	421.660,00	431.970,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	236.565,53	130.370,00	148.080,00	145.940,00	135.840,00	125.530,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5212000 Bauverwaltung

Erläuterung zu Sachkonto 431000

Ausstellen von Anliegerbescheinigungen

Erläuterung zu Sachkonto 462600

Entgelt für das Vervielfältigen von Leistungsbeschreibungen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 60

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523800

Beschaffung von Büromöbeln

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Inanspruchnahme des Bauhofes

Beseitigung von Abfällen vom Speicher, Entsorgung von Elektroschrott, Inanspruchnahme von Dienstfahrzeugen

Erläuterung zu Sachkonto 561200

Besuch von Fortbildungsveranstaltungen im Jahr 2017; erhöhter Fortbildungsbedarf im Jahr 2017

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5212000 Bauverwaltung

Erläuterung zu Sachkonto 563100

Kosten für die Tageszeitungen des Fachbereiches 6, Bücher, Zeitschriften, Beschaffung von Büromaterial für den Fachbereich

Erläuterung zu Sachkonto 564200

Mitgliedsbeitrag für die Gesamtverwaltung für das Volksheimstättenwerk

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5221000 Wohnungsbauförderung							
Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
431000	Verwaltungsgebühren	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
499999	Summe Erträge	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
502100	Beamtenbezüge	22.584,54	20.100,00	29.500,00	30.000,00	31.000,00	31.500,00
502200	Arbeitnehmer	7.297,32	3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	12.124,08	10.170,00	14.800,00	14.950,00	15.100,00	15.260,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	563,55	275,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	1.296,29	635,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	1.746,26	100,00	300,00	300,00	300,00	300,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	4.010,00	6.750,00	6.200,00	6.550,00	6.900,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	8,78	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	36,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
564100	Versicherungsbeiträge	120,36	170,00	150,00	150,00	150,00	150,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.200,00	2.200,00	2.060,00	2.060,00	2.060,00	2.060,00
599999	Summe Aufwendungen	47.977,50	41.560,00	53.960,00	54.060,00	55.560,00	56.570,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-47.977,50	-41.460,00	-53.860,00	-53.960,00	-55.460,00	-56.470,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5221000 Wohnungsbauförderung

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 60

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie die Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstfahrzeugen des Bauhofes

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5411000 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414410	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	9.353,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	25.442,68	582.560,00	634.490,00	710.370,00	735.960,00	768.170,00
431000	Verwaltungsgebühren	920,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
432200	Sondernutzungsgebühren	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	3.127.090,00	2.778.000,00	2.787.820,00	2.790.210,00	2.896.820,00
441210	Mieten	0,00	180,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441900	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
442460	Erstattungen von Sparkassen	1.613,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442510	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	47.600,11	42.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
442590	Kostenerstattungen von Privatpersonen	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
442900	Kostenerstattungen von Sonstigen	15.259,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
452100	Aktivierte Personalkosten	4.270,76	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
461126	Erträge aus der Veräußerung von Infrastrukturvermögen	20.324,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462500	Konzessionsabgaben	2.615.855,80	2.500.000,00	2.600.000,00	2.600.000,00	2.600.000,00	2.600.000,00
462700	Versicherungserstattungen	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
462900	Weitere sonstige laufende Erträge	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
462990	Spenden	1.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
472000	Zinsen aus Stundungen und Verrentungen	33,14	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
481000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.810,00	26.810,00	26.810,00	26.810,00	26.810,00	26.810,00
499999	Summe Erträge	2.769.033,24	6.357.570,00	6.161.800,00	6.247.500,00	6.275.480,00	6.414.300,00
502100	Beamtenbezüge	37.799,54	38.700,00	38.100,00	39.000,00	40.000,00	41.000,00
502200	Arbeitnehmer	224.291,22	236.600,00	321.000,00	331.000,00	340.500,00	351.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	23.999,49	19.540,00	19.030,00	19.230,00	19.430,00	19.630,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	17.330,10	18.300,00	25.000,00	26.000,00	27.000,00	27.500,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	42.768,68	46.000,00	63.000,00	65.000,00	67.000,00	69.000,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	632,54	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
506000	Personalnebenaufwendungen	113,00	530,00	500,00	500,00	500,00	500,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0,00	15.530,00	18.600,00	17.800,00	19.700,00	19.700,00
522100	Aufwendungen für Strom	574.090,43	711.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00
522200	Aufwendungen für Wasser	2.161,76	5.600,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	627.083,85	656.600,00	655.000,00	655.000,00	655.000,00	655.000,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	62.358,85	50.300,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
523210	Bewirtschaftung der Grundstücke	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
523211	Gebühren für Straßenreinigung	1.345,61	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	741.520,91	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	33,12	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	2.265,84	2.940,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	29,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	1.527.947,35	1.500.000,00	1.530.000,00	1.530.000,00	1.530.000,00	1.530.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	228.104,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525315	Bauhof: Unterhaltung Straßenbegleitgrün	336.601,24	372.000,00	370.000,00	370.000,00	370.000,00	370.000,00
532000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	79.150,00	87.060,00	85.820,00	83.850,00	82.500,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	43.159,76	5.613.430,00	5.682.490,00	5.777.240,00	5.818.870,00	6.036.100,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	4.510,00	4.460,00	4.460,00	4.440,00	4.180,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	849,60	900,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	2.008,16	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
561500	Dienst- und Schutzkleidung	1.100,04	900,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
562400	Sächlicher Aufwand TUIV	238,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
562500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5411000 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	1.262,97	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
563300	Post- und Fernmeldegebühren	673,68	2.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	311,38	250,00	350,00	350,00	350,00	350,00
563600	Öffentlichkeitsarbeit	298,32	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
563900	sonstige Geschäftsaufwendungen	35,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
564100	Versicherungsbeiträge	822,42	960,00	900,00	900,00	900,00	900,00
565510	Einzelwertberichtigung	112,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
568100	Grundsteuer	45,86	700,00	500,00	500,00	500,00	500,00
569400	Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
569900	Sonstige laufende Aufw. der Verwaltungstätigkeit	2.109,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
579900	Stundungs- und andere Zinsen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	339.060,00	339.060,00	352.305,00	352.305,00	352.305,00	352.305,00
599999	Summe Aufwendungen	4.842.565,24	10.733.850,00	10.912.545,00	11.019.355,00	11.074.595,00	11.304.415,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-2.073.532,00	-4.376.280,00	-4.750.745,00	-4.771.855,00	-4.799.115,00	-4.890.115,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5411000 Gemeindestraßen

Erläuterung zu Sachkonto 442510

Erträge aus dem Verkehrsinssponsoring

Erläuterung zu Sachkonto 452100

Erträge aus der Durchführung von vermögenswirksamen Baumaßnahmen (Neu- und Ausbau von Verkehrsanlagen). Die Aufwendungen werden in den Investitionsübersichten bei der jeweiligen Einzelmaßnahme verbucht.

Aufgrund eines Gerichtsurteiles zur Beitragsfähigkeit eigener Verwaltungsleistungen dürfen nur 50% der Honorarsätze nach der HOAI bei der Berechnung der eigenen Leistungen angesetzt werden

Erläuterung zu Sachkonto 462900

Schadensersatz von Sonstigen

Erläuterung zu Sachkonto 472000

Stundungszinsen für Erschließungs- und Ausbaubeuräge

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen wie Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 522100

Lichtlieferung für die Straßenbeleuchtung und Strom für die Ampeln

Erläuterung zu Sachkonto 522300

Entgelte für die Abwasserbeseitigung

Erläuterung zu Sachkonto 523110

Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßenbäume, des Verkehrsgrüns einschließlich der Begrünung von Verkehrsinsseln

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Signalanlagen und der Straßenbeleuchtung

Entwurf Haushaltsplan 2017

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5411000 Gemeindestraßen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, der Straßenbeleuchtung, des Mobiliars, der Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und den Winterdienst durch den Bauhof.

Kosten für die Unterhaltungsmaßnahmen: rd. 1.500.000 € jährlich

Kosten des Winterdienstes: rd. 250.000 € jährlich

Pauschale Kürzung des Ansatzes um 220.000 € aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 31.05.2012; Budgetierung des Kostenträgers auf 4,3 Mio. €

Erläuterung zu Sachkonto 525315

Aufwendungen für die Straßenbäume und das Straßenbegleitgrün

Mehraufwendungen für die Bekämpfung neuer Schädlinge, die auch eine Gefahr für den Menschen darstellen (bspw. Eichenprozessionsspinner)

Mehraufwendungen für das Mulchen der Straßenbankette

Erläuterung zu Sachkonto 562500

Aufwendungen für die Erstattung von Auslagen von Widerspruchsführern bei Abhilfeentscheidungen durch die Fachabteilung

Erläuterung zu Sachkonto 563300

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensthandys, sämtliche Kosten sind bei dem Produkt Gemeindestraßen veranschlagt.

Es erfolgt keine gesonderte Aufteilung auf die Produkte Bundes-, Landes- und Kreisstraßen.

Erläuterung zu Sachkonto 563500

Aufwendungen für die Bekanntmachung von Widmungen

Erläuterung zu Sachkonto 579900

Verzinsung von zuviel erhobenen Vorausleistungen auf Ausbaubeträge

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5421000 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414430	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.354,13	15.400,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	6.800,00	6.810,00	6.810,00	6.610,00	6.610,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	1.680,00	1.680,00	1.680,00	1.680,00	1.680,00
442900	Kostenerstattungen von Sonstigen	445,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462700	Versicherungserstattungen	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	13.799,38	24.320,00	23.490,00	23.490,00	23.290,00	23.290,00
502100	Beamtenbezüge	1.963,72	2.050,00	2.000,00	2.100,00	2.150,00	2.200,00
502200	Arbeitnehmer	9.212,68	11.000,00	13.550,00	14.000,00	14.500,00	15.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	3.177,98	1.000,00	1.060,00	1.080,00	1.100,00	1.120,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	712,03	850,00	1.050,00	1.100,00	1.150,00	1.200,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	1.752,62	2.150,00	2.550,00	2.600,00	2.700,00	2.800,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	33,48	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0,00	810,00	100,00	950,00	1.050,00	1.100,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	10.000,00	11.500,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	3.100,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	3.707,55	20.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	2.842,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	35.270,00	35.270,00	35.270,00	34.950,00	34.950,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	2,03	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	35,23	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
564100	Versicherungsbeiträge	38,58	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
599999	Summe Aufwendungen	35.178,65	89.880,00	86.730,00	88.250,00	88.750,00	89.520,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-21.379,27	-65.560,00	-63.240,00	-64.760,00	-65.460,00	-66.230,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5421000 Kreisstraßen

Erläuterung zu Sachkonto 414430

UI-Pauschale; Anpassung des Ansatzes an das tatsächliche Aufkommen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen sowie die Einmalzahlungen, sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 522300

Unterhaltungsaufwand an Straßen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Straßenunterhaltung, die Abfallbeseitigung und den Winterdienst durch den Bauhof.

Erläuterung zu Sachkonto 535000

Abschreibungen für Gehwege, Bushaltestellen und Beleuchtung an Kreisstraßen

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5431000 Landesstraßen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	19.544,54	30.600,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	400,00	400,00	400,00	0,00	0,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	640,00	640,00	640,00	640,00	640,00
442510	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	1.741,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442900	Kostenerstattungen von Sonstigen	253,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462700	Versicherungserstattungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	21.540,04	32.170,00	26.140,00	26.140,00	25.740,00	25.740,00
502100	Beamtenbezüge	2.945,40	3.050,00	3.000,00	3.100,00	3.150,00	3.200,00
502200	Arbeitnehmer	16.249,92	17.750,00	21.100,00	21.700,00	22.400,00	23.100,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	3.749,05	1.600,00	1.480,00	1.500,00	1.520,00	1.540,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	1.256,24	1.400,00	1.700,00	1.700,00	1.750,00	1.800,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	3.127,19	3.500,00	4.050,00	4.150,00	4.250,00	4.400,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	51,68	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0,00	1.210,00	1.450,00	1.400,00	1.550,00	1.600,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	2.000,00	6.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	3.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	4.202,75	11.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	1.809,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	1.910,00	1.910,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	4,87	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	52,75	350,00	300,00	300,00	300,00	300,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
564100	Versicherungsbeiträge	70,98	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
569400	Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.970,00	4.970,00	5.010,00	5.010,00	5.010,00	5.010,00
599999	Summe Aufwendungen	40.489,86	58.280,00	59.540,00	60.310,00	60.740,00	61.760,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-18.949,82	-26.110,00	-33.400,00	-34.170,00	-35.000,00	-36.020,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5431000 Landesstraßen

Erläuterung zu Sachkonto 414420

UI-Pauschale; Anpassung des Ansatzes an das tatsächliche Aufkommen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Unterhaltungsaufwand an Straßen durch Fremdfirmen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Straßenunterhaltung, die Straßenreinigung die Abfallbeseitigung und den Winterdienst durch den Bauhof.

Erläuterung zu Sachkonto 535000

Abschreibungen für Gehwege und Bushaltestellen an Landesstraßen

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5441000 Bundesstraßen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414410	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	42.155,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442590	Kostenerstattungen von Privatpersonen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
442900	Kostenerstattungen von Sonstigen	687,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462700	Versicherungserstattungen	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	42.842,50	56.530,00	55.600,00	55.600,00	55.600,00	55.600,00
502100	Beamtenbezüge	3.436,38	3.510,00	3.500,00	3.600,00	3.700,00	3.800,00
502200	Arbeitnehmer	19.835,20	20.800,00	25.000,00	25.600,00	26.350,00	27.100,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	4.034,52	1.800,00	1.700,00	1.720,00	1.740,00	1.760,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	1.533,51	1.600,00	2.000,00	2.000,00	2.100,00	2.100,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	3.852,06	4.100,00	4.800,00	5.000,00	5.100,00	5.300,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	61,25	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	1.420,00	1.700,00	1.650,00	1.800,00	1.900,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	12.000,00	18.200,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	0,00	2.600,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	5.200,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	6.001,03	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	4.638,91	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	6.444,63	16.600,00	17.050,00	17.050,00	17.050,00	17.050,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	6,90	150,00	100,00	100,00	100,00	100,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	61,29	400,00	300,00	300,00	300,00	300,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
564100	Versicherungsbeiträge	89,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
569400	Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.870,00	3.870,00	3.900,00	3.900,00	3.900,00	3.900,00
599999	Summe Aufwendungen	65.865,18	111.550,00	108.350,00	109.220,00	110.440,00	111.610,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-23.022,68	-55.020,00	-52.750,00	-53.620,00	-54.840,00	-56.010,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5441000 Bundesstraßen

Erläuterung zu Sachkonto 414410

UI-Pauschale; Anpassung des Ansatzes an das tatsächliche Aufkommen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523110

Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßenbäume und des Verkehrsgrüns an Bundesstraßen

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Unterhaltungsaufwand an Straßen durch Fremdfirmen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Straßenunterhaltung, die Straßenreinigung, die Abfallbeseitigung und den Winterdienst durch den Bauhof

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5461000 Gebührenfreie Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
432300	Parkgebühren	1.431,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
499999	Summe Erträge	1.431,70	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
502100	Beamtenbezüge	415,52	900,00	1.350,00	1.400,00	1.450,00	1.500,00
502200	Arbeitnehmer	1.368,97	1.450,00	750,00	800,00	800,00	850,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	405,00	400,00	640,00	650,00	660,00	670,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	105,80	120,00	60,00	60,00	65,00	65,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	260,03	270,00	155,00	160,00	165,00	170,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	1,55	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	260,00	260,00	260,00	260,00	270,00
523211	Gebühren für Straßenreinigung	204,40	2.800,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	50.447,15	19.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	2.660,00	5.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
525315	Bauhof: Unterhaltung Straßenbegleitgrün	1.980,50	1.100,00	1.500,00	1.500,00	15.000,00	1.500,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	27.620,00	27.210,00	27.210,00	27.210,00	27.210,00
564100	Versicherungsbeiträge	7,71	10,00	50,00	50,00	50,00	50,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.980,00	9.260,00	9.260,00	9.260,00	9.260,00	9.260,00
599999	Summe Aufwendungen	64.836,63	68.790,00	88.335,00	88.450,00	102.020,00	88.645,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-63.404,93	-67.690,00	-87.235,00	-87.350,00	-100.920,00	-87.545,00

Erklärungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5461000 Gebührenfreie Parkeinrichtungen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 60

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt.

Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5461001 Gebührenpflichtige Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
432300	Parkgebühren	937.370,76	376.000,00	376.000,00	376.000,00	376.000,00	376.000,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	5.770,00	5.560,00	5.380,00	5.130,00	5.360,00
441220	Pachten	133.333,33	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
499999	Summe Erträge	1.070.704,09	781.770,00	781.560,00	781.380,00	781.130,00	781.360,00
502100	Beamtenbezüge	1.869,48	1.800,00	5.800,00	6.000,00	6.100,00	6.250,00
502200	Arbeitnehmer	4.812,73	2.500,00	2.300,00	2.350,00	2.450,00	2.500,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	1.822,70	1.000,00	2.960,00	2.990,00	3.020,00	3.060,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	371,77	200,00	180,00	185,00	190,00	200,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	906,58	475,00	470,00	480,00	500,00	510,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	6,22	10,00	50,00	50,00	50,00	50,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	1.170,00	1.150,00	1.100,00	1.200,00	1.200,00
523211	Gebühren für Straßenreinigung	7.313,13	1.450,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	122.055,96	32.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	3.925,00	800,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
525315	Bauhof: Unterhaltung Straßenbegleitgrün	4.727,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.780,00	5.570,00	4.910,00	4.170,00	3.920,00
562120	Pachten	18.940,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	23.333,52	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	282,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
564100	Versicherungsbeiträge	4.854,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.210,00	10.210,00	10.220,00	10.220,00	10.220,00	10.220,00
599999	Summe Aufwendungen	205.431,31	146.995,00	151.800,00	151.385,00	151.000,00	151.010,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	865.272,78	634.775,00	629.760,00	629.995,00	630.130,00	630.350,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5461001 Gebührenpflichtige Parkeinrichtungen

Erläuterung zu Sachkonto 432300

Parkgebühren aus den öffentlichen gewidmeten Parkplätzen

Erläuterung zu Sachkonto 441220

Pacht der BGK gemäß Parkraumbewirtschaftungsvertrag

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Unterhaltung der Parkplätze

Gebührenfreie Parkplätze sind unter anderem in der Baumgartenstraße, im Salinental/B 48, an der Teufelsbrücke, in der Raugrafenstraße und in der Riegelgrube.

Erläuterung zu Sachkonto 562120

Pacht für die Parkplätze in der Poststraße und der Planiger Straße (am Pocket-Park)

Erläuterung zu Sachkonto 562900

Betriebsführungsentsgelt, das an die BGK für die Bewirtschaftung der gewidmeten Parkflächen zu zahlen ist.

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5470000 Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV/ SPNV)

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
414430	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	58.466,07	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	280,00	570,00	850,00
499999	Summe Erträge	58.466,07	57.000,00	57.000,00	57.280,00	57.570,00	57.850,00
502200	Arbeitnehmer	9.698,23	11.900,00	9.200,00	9.400,00	9.700,00	10.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	407,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	767,15	920,00	750,00	750,00	800,00	800,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	1.687,11	2.200,00	1.500,00	1.600,00	1.600,00	1.700,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	77,13	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	53.059,41	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	4.060,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	670,00	670,00	1.530,00	2.400,00	3.250,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	2,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	7,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
564100	Versicherungsbeiträge	30,86	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
569900	Sonstige laufende Aufw. der Verwaltungstätigkeit	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.790,00	7.790,00	7.790,00	7.790,00	7.790,00	7.790,00
599999	Summe Aufwendungen	77.587,06	89.700,00	85.680,00	86.840,00	88.060,00	89.310,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-19.120,99	-32.700,00	-28.680,00	-29.560,00	-30.490,00	-31.460,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5470000 Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV/ SPNV)

Erläuterung zu Sachkonto 414430

Weitergabe der Landeszuweisung zur Förderung des ÖPNV durch den Kreis für die Übernahme der Aufgabenträgerschaft in Höhe von 1,14 € je Einwohner

Erläuterung zu Sachkonten 502200 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 61

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen oder Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Aufwendungen für die Unterhaltung an Buswartestellen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für Unterhaltungsarbeiten, Reinigung, Abfallbeseitigung und den Winterdienst durch den Bauhof

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5511100 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	7.690,00	12.660,00	12.660,00	12.660,00	12.660,00
432000	Benutzungsgebühren	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
432200	Sondernutzungsgebühren	1.152,43	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
441100	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441210	Mieten	0,00	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441220	Pachten	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441900	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	250,00	100,00	100,00	100,00	100,00
452100	Aktivierte Personalkosten	1.878,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462700	Versicherungserstattungen	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00
462900	Weitere sonstige laufende Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
462990	Spenden	1.227,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	80,00	0,00	0,00	0,00	0,00
481000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	98.810,00	98.810,00	111.910,00	111.910,00	111.910,00	111.910,00
499999	Summe Erträge	103.068,36	110.340,00	125.770,00	125.770,00	125.770,00	125.770,00
502100	Beamtenbezüge	490,66	510,00	500,00	510,00	520,00	540,00
502200	Arbeitnehmer	100.102,58	158.100,00	106.000,00	109.000,00	112.500,00	116.000,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	692,76	200,00	220,00	230,00	240,00	250,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	7.731,76	12.250,00	8.200,00	8.500,00	8.700,00	9.000,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	18.933,13	31.000,00	20.500,00	21.000,00	22.000,00	23.000,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	7,97	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0,00	210,00	250,00	240,00	260,00	260,00
522100	Aufwendungen für Strom	9.087,36	10.600,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
522200	Aufwendungen für Wasser	44,27	700,00	500,00	500,00	500,00	500,00
522300	Aufwendungen für Abwasser	241,60	2.800,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	33.568,54	22.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
523130	Unterhaltung der Gebäude	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523150	Unterhaltung Brunnenanlagen	35.009,39	42.200,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
523211	Gebühren für Straßenreinigung	18.694,18	19.200,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	1.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	0,00	400,00	100,00	100,00	100,00	100,00
523800	Geringwertige Geräte, Austattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenst.	2.910,72	2.500,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	19,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	695.581,53	695.000,00	550.000,00	550.000,00	550.000,00	550.000,00
525314	Bauhof: Winterdienst	2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533000	Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	54.400,00	15.450,00	15.450,00	15.450,00	15.450,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	100,00	100,00	20.300,00	53.840,00	79.710,00
537000	Abschreibungen auf Kunstgegenstände und Denkmäler	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
538000	Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,20	1.450,00	1.640,00	1.230,00	1.230,00	1.230,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	1.050,67	750,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	425,90	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	162,06	600,00	800,00	800,00	800,00	800,00
563300	Post- und Fernmeldegebühren	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
564100	Versicherungsbeiträge	357,98	470,00	500,00	500,00	500,00	500,00
564200	Mitgliedsbeiträge	49,00	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00
569300	Repräsentation	0,00	100,00	500,00	500,00	500,00	500,00
569400	Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	200,00	500,00	500,00	500,00	500,00
569900	Sonstige laufende Aufw. der Verwaltungstätigkeit	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.500,00	55.360,00	54.930,00	54.930,00	54.930,00	54.930,00
599999	Summe Aufwendungen	984.599,25	1.116.350,00	848.790,00	872.390,00	910.670,00	941.370,00

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5511100 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
	Überschuss/ Fehlbedarf	-881.530,89	-1.006.010,00	-723.020,00	-746.620,00	-784.900,00	-815.600,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5511100 Park- und Gartenanlagen

Erläuterung zu Sachkonto 441900

Erträge aus der Bereitstellung öffentlicher Grünanlagen für Veranstaltungen

Erläuterung zu Sachkonto 462900

Schadensersatz und Spenden

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalkosten wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen für die Haushaltsplanung zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523110

- Aufwendungen für die Unterhaltung der Grünanlagen und Wartung der Beleuchtungsanlagen in den Parkanlagen
- Pflege und Erhalt der Kompensationsflächen am Panoramaweg und weiterer landespflegerischer Ausgleichsflächen im Stadtgebiet

Erläuterung zu Sachkonto 523130

Aufwendungen für die Unterhaltung des Milchhäuschens auf der Roseninsel, des Pavillons und des Turms im Oranienpark

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Aufwendungen für die Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen, hauptsächlich für außerordentliche Reparaturen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Inanspruchnahme des Bauhofes

Unterhaltung und Pflege der Grün- und Brunnenanlagen

Abgeltung des öffentlichen Interesses für die Benutzung der Friedhöfe als öffentliche Grünfläche; das öffentliche Interesse wird mit 20% angesetzt.

Übernahme der Grünflächen im Baubereich Rheingrafenblick,

Bürgerpark (50.000 €), Pflege landespflegerischer Ausgleichsflächen (7.000 €)

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5520000 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen							
Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
415100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00
499999	Summe Erträge	0,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00	245.320,00
502100	Beamtenbezüge	981,88	1.000,00	1.000,00	1.050,00	1.050,00	1.100,00
502200	Arbeitnehmer	26.004,71	24.500,00	29.500,00	30.500,00	31.500,00	32.500,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	571,06	600,00	430,00	440,00	450,00	460,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	2.007,23	1.900,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00	2.600,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	4.783,09	4.600,00	5.500,00	5.650,00	5.800,00	6.000,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	15,94	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	410,00	500,00	500,00	550,00	600,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	13.472,70	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	2.522,61	22.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
524700	sonstige Verbrauchsmittel	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	185.177,24	150.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
525315	Bauhof: Unterhaltung Straßenbegleitgrün	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
532000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	14.560,00	14.560,00	14.560,00	14.560,00	14.560,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	314.200,00	315.750,00	325.240,00	351.230,00	351.230,00
541420	Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	1.682,34	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	24,80	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	210,79	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	150,00	100,00	100,00	100,00	100,00
564100	Versicherungsbeiträge	78,69	110,00	100,00	100,00	100,00	100,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.080,00	5.080,00	5.080,00	5.080,00	5.080,00	5.080,00
599999	Summe Aufwendungen	242.863,08	559.560,00	615.320,00	626.120,00	653.420,00	654.830,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-242.863,08	-314.240,00	-370.000,00	-380.800,00	-408.100,00	-409.510,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5520000 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Erläuterung zu Sachkonten 502100 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalaufwendungen wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523110

Aufwendungen für die Unterhaltung der Gewässerläufe und Drainageleitungen, des Mühlenteichs, der Ufermauern sowie für gärtnerische Unterhaltung. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht werden auch Arbeiten an Gewässern 2. Ordnung durch die Stadt ausgeführt.

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Aufwendungen für die Unterhaltung der mobilen Hochwasserschutzwand.

Erläuterung zu Sachkonto 524700

Aufwendungen für die Beschaffung von Material für den mobilen Hochwasserschutz (Sand, Sandsäcke, etc.)

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für die Inanspruchnahme des Bauhofes für die Unterhaltung an den Gewässern 3. Ordnung, der gärtnerischen Unterhaltung, der Unterhaltung der Hochwasserschutzdämme sowie der mobilen Hochwasserschutzwand.

Erläuterung zu Sachkonto 541420

Zuschüsse an das Land für die Deichunterhaltung gemäß § 84 Abs. 4 LWG

Entwurf Haushaltsplan 2017

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5559000 Wirtschaftswege

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
432100	wiederkehrende Beiträge	50.463,81	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
437000	Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0,00	470,00	470,00	470,00	470,00	470,00
479900	sonstige Erträge	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
499999	Summe Erträge	50.463,81	50.570,00	50.570,00	50.570,00	50.570,00	50.570,00
502100	Beamtenbezüge	1.472,74	1.510,00	1.500,00	1.550,00	1.600,00	1.650,00
502200	Arbeitnehmer	23.831,43	20.000,00	30.500,00	31.500,00	32.500,00	33.500,00
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	856,46	800,00	850,00	860,00	870,00	880,00
503200	Versorgungskasse Arbeitnehmer	1.840,57	1.550,00	2.400,00	2.450,00	2.500,00	2.600,00
504200	Sozialversicherung Arbeitnehmer	4.491,74	3.800,00	5.800,00	6.000,00	6.200,00	6.400,00
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	26,15	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
507100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen -Beamte-	0,00	610,00	750,00	700,00	800,00	850,00
523110	Unterhaltung der Grundstücke	2.964,08	1.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	33.530,40	30.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	32.498,18	55.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
535000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	234.920,00	234.920,00	234.920,00	234.920,00	234.920,00
561200	Aus- und Fortbildungskosten	2,84	20,00	50,00	50,00	50,00	50,00
561300	Reise- und Fahrtkosten	194,18	300,00	250,00	250,00	250,00	250,00
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	0,00	150,00	100,00	100,00	100,00	100,00
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	0,00	750,00	700,00	700,00	700,00	700,00
564100	Versicherungsbeiträge	83,32	110,00	100,00	100,00	100,00	100,00
565510	Einzelwertberichtigung	5.450,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.310,00	12.310,00	12.330,00	12.330,00	12.330,00	12.330,00
599999	Summe Aufwendungen	119.553,01	363.430,00	388.850,00	390.110,00	391.520,00	392.930,00
	Überschuss/ Fehlbedarf	-69.089,20	-312.860,00	-338.280,00	-339.540,00	-340.950,00	-342.360,00

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5559000 Wirtschaftswege

Erläuterung zu Sachkonten 502200 bis 504200

Anteilige Personalkosten der Fachabteilung 66

Die Personalaufwendungen wurden von der Personalabteilung aus dem Verfahren LOGA ermittelt und den Fachdienststellen zur Verfügung gestellt. Bereits bekannte Änderungen, wie z.B. Stufensteigerungen und Tariferhöhungen, sowie die Einmalzahlungen sind bereits berücksichtigt.

Erläuterung zu Sachkonto 523110

Landschaftspflegearbeiten

Erläuterung zu Sachkonto 523300

Aufwendungen für Unterhaltungsarbeiten an Feldwegen

Erläuterung zu Sachkonto 525310

Aufwendungen für Unterhaltungs- und Landschaftspflegearbeiten durch den Bauhof

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-11410-001

Zentrales Gebäudemanagement -allgemein-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen								2.500	2.500
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		2.500	2.500
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	125.485	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000		250.737	290.737
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.485	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	250.737	290.737
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-125.485	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-248.237	-288.237
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18: Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung wie Werkzeug, Feuerlöscher, Reinigungsmaschinen etc.</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-11410-003

Dienstgebäude Brückes 1

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		100.000	550.000	635.000	150.000			100.000	1.435.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	550.000	635.000	150.000	0		100.000	1.435.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	118.496	350.000	700.000	1.000.000	300.000			477.576	2.477.576
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	118.496	350.000	700.000	1.000.000	300.000	0	0	477.576	2.477.576
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			750.000						
				800.000						
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-118.496	-250.000	-150.000	-365.000	-150.000	0	0	-377.576	-1.042.576
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 8: - Zuwendung in Höhe von 50% der zuwendungsfähigen Kosten aus dem Investitionsstock; 486.400 € gemäß Bewilligungsbescheid vom 30.12.2015 - erwartete Zuwendung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 (KI 3.0) in Höhe von 90% der zuwendungsfähigen Kosten für die energetische Sanierung und den barrierefreien Umbau (948.600 €)</p> <p>Ifd.-Nr. 18: Dachumbau (809.000 €), energetische Sanierung (335.000 €), barrierefreier Umbau (878.000 €), Sanierung Außenfassage (345.000 €)</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-11410-004

Neubau Stadthaus

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-12600-021

Feuerwache Gustav-Pfarrius-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen				60.000	10.000				70.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	60.000	10.000	0		0	70.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			50.000	350.000	50.000				450.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50.000	350.000	50.000	0	0	0	450.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-290.000	-40.000	0	0	0	-380.000
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 8: erwartete Zuwendung aus dem Kommunalen Investitionsprogrammes 3.0 (KI 3.0) in Höhe von 90 % der förderfähigen Kosten für die energetische Sanierung.</p> <p>Ifd.-Nr. 18: Die Kostenschätzung der Fachabteilung 65 für die Dacherneuerung, den Einbau neuer Räume, die Erneuerung von Heizung, Lüftung und Sanitär etc. beläuft sich auf 425.000 € ohne Inneneinrichtung und detailliertere Fachplanungskosten.</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-25220-002

Aktive Stadtzentren - Haus der Stadtgeschichte

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			600.000	800.000	400.000				1.800.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	600.000	800.000	400.000	0		0	1.800.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände	1.594							271.594	271.594
18	- für Sachanlagen	106.459	600.000	750.000	1.340.000	100.000			864.676	3.054.676
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	108.053	600.000	750.000	1.340.000	100.000	0	0	1.136.270	3.326.270
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			800.000						
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-108.053	-600.000	-150.000	-540.000	300.000	0	0	-1.136.270	-1.526.270
	Erläuterungen:	<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 75% der förderfähigen Grunderwerbs- und Baukosten aus dem Programm "Aktive Stadtzentren"</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Die Baumaßnahme soll in den Jahren 2016 bis 2019 durchgeführt werden.</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-36710-002

Anbau an die Erziehungsberatungsstelle

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51100-001

Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen -allgemein-

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	4.900	1.000	5.000	500	500	500		52.357	58.857
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.900	1.000	5.000	500	500	500	0	52.357	58.857
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.900	-1.000	-5.000	-500	-500	-500	0	-52.357	-58.857
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18: Beschaffung von Büromöbeln für drei neue Mitarbeiter</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-001

Stadtsanierung -allgemein-

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	433	38.000	12.000	12.000	12.000	12.000		38.433	86.433
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								909	909
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen								3.030	3.030
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	70.416	66.700	63.000	54.400	47.400	44.800		626.383	835.983
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.849	104.700	75.000	66.400	59.400	56.800		668.756	926.356
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen		58.500	20.000	20.000	20.000	20.000		63.508	143.508
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen								500.000	500.000
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	58.500	20.000	20.000	20.000	20.000	0	563.508	643.508
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.849	46.200	55.000	46.400	39.400	36.800	0	105.247	282.847
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Landeszuweisung aus den Programmen "Soziale Stadt" und "Aktive Stadtzentren" in Höhe von 80% der zuwendungsfähigen Kosten								
		<u>Ifd.-Nr. 13:</u> Tilgungssätze für gewährte Darlehen								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Umsetzung von Begleitmaßnahmen in den städtebaulichen Erneuerungsgebieten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-005

Ordnungsmaßnahmen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände		333.500						2.941.020	2.941.020
18	- für Sachanlagen									
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	333.500	0	0	0	0	0	2.941.020	2.941.020
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-333.500	0	0	0	0	0	-2.941.020	-2.941.020
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-008

Wohnumfeldverbesserung Richard-Wagner-Straße

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-011

Aktive Stadtzentren - Umgestaltung Klappergasse-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					100.000	50.000			150.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	100.000	50.000		0	150.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				20.000	200.000				220.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20.000	200.000	0	0	0	220.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	-100.000	50.000	0	0	-70.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% der förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren.								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2018: Planungskosten Jahr 2019: restliche Planungs- sowie Baukosten für die Umgestaltung der Klappergasse								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-012

Förderung privater Modernisierungsmaßnahmen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	45.822	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000		260.211	2.243.025
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.822	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000		260.211	2.243.025
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände	63.636	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	300.000	359.671	1.259.671
18	- für Sachanlagen									
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.636	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	300.000	359.671	1.259.671
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.814	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-300.000	-99.461	983.354
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuweisung in Höhe von 80%, der förderfähigen Kosten aus den verschiedenen Städtebauförderungsprogrammen (z.B. Aktive Stadtzentren, Soziale Stadt)								
		Ifd.-Nr. 17: Förderung von privaten Modernisierungsmaßnahmen; im Jahr 2017 sollen 3 Maßnahmen mit einer maximalen Fördersumme von jeweils 50.000 € gefördert werden.								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-013

Aktive Stadtzentren - Wohnumfeldverbesserung Poststraße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			20.000	180.000					200.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	180.000	0	0		0	200.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	63	20.000	50.000	230.000				26.564	306.564
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63	20.000	50.000	230.000	0	0	0	26.564	306.564
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-63	-20.000	-30.000	-50.000	0	0	0	-26.564	-106.564
Erläuterungen:		<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % der förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren.</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017: Planungs- und Abbruchkosten Jahr 2018: restliche Planungs- und Abbruchkosten</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-020

Soziale Stadt (Pariser Viertel) - Aufwertung Kilianstraße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					40.000				40.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	40.000	0		0	40.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				10.000	60.000				70.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.000	60.000	0	0	0	70.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-10.000	-20.000	0	0	0	-30.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den förderfähigen Kosten aus dem Programm Soziale Stadt								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Querungshilfe Kilianstraße / Kleiner Bangert am Spielplatz; Jahr 2018: Ingenieurleistungen: 10.000 € Jahr 2019: Baukosten 60.000 €								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-021

Aktive Stadtzentren - Wolffscher Garten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		70.000	55.000					70.000	125.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	70.000	55.000	0	0	0		70.000	125.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	90.000		5.000					90.000	95.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	90.000	5.000	0	0	0	0	90.000	95.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	50.000	0	0	0	0	-20.000	30.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% des Stadtanteils an den förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren; Teilneuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> restliche Planungs- und Baukosten für die Umgestaltung des Wolffschen Gartens als öffentliche Freifläche gemäß dem integrierten Innenstadtentwicklungskonzeptes; Teilneuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-022

Pariser Viertel - Pocket Park 2 - Schäfergasse, Pfeiffergasse

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					55.000	10.000			65.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	55.000	10.000		0	65.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					85.000				85.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	85.000	0	0	0	85.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-30.000	10.000	0	0	-20.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% des Stadtanteils an den förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren.								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungskosten Baukosten				15.000 €				
						70.000 €				

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-023

Aktive Stadtzentren - Ausbau Eiermarkt

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			25.000						25.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0		0	25.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			50.000						50.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% des Stadtanteils an den förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren.								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-024

Aktive Stadtzentren - Wohnumfeldverbesserung Gerbergasse

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			5.000	15.000					20.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000	15.000	0	0		0	20.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			15.000	35.000					50.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	15.000	35.000	0	0	0	0	50.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-10.000	-20.000	0	0	0	0	-30.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% des Stadtanteils an den förderfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren.								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017 Grunderwerb: 15.000 €								
				<u>Jahr 2018 Abbruchkosten:</u> 35.000 €						

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-51130-900

Gradierwerk Ost - Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen				50.000					50.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	0	0		0	50.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				150.000					150.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Es wird angestrebt eine Förderung in Höhe von 75% der zuwendungsfähigen Kosten zu erhalten								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2018: Freiflächengestaltung								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-52100-001

Bau- und Grundstücksordnung - allgemein

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	2.226	1.500	4.500	500	500	500		12.436	18.436
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.226	1.500	4.500	500	500	500	0	12.436	18.436
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.226	-1.500	-4.500	-500	-500	-500	0	-12.436	-18.436
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Mittel für die Beschaffung von Büromöbeln für neue Mitarbeiter								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-52120-001

Bauverwaltung -allgemein-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000			38.112	43.612
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000	0	38.112	43.612
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000	0	-38.112	-43.612
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18: Mittel für die Beschaffung von Büromöbeln für neue Mitarbeiter</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-001

Gemeindestraßen -allgemein-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen								26.636	26.636
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen	20.000							20.000	20.000
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	0	0	0	0	0		46.636	46.636
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände		20.000						20.000	20.000
18	- für Sachanlagen	3.195	1.000	20.000	28.500	500	500		59.661	109.161
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen								267	267
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.195	21.000	20.000	28.500	500	500	0	79.928	129.428
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.805	-21.000	-20.000	-28.500	-500	-500	0	-33.292	-82.792
	Erläuterungen:									
		<p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> - Beschaffung von Büromöbeln (5.000 €) - Ausbau Gehweg Anschluss Friedensbrücke (43.000 €); Jahre 2017 und 2018 davon Grunderwerbskosten: 2.500 € Planungskosten 7.000 € Baukosten 33.500 €</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-003

Ausbau Straßenbeleuchtung

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-015

Innerstädtische Begrünungsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen								4.327	4.327
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		4.327	4.327
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	2.994	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000		395.978	415.978
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.994	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	395.978	415.978
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.994	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-391.650	-411.650
	Erläuterungen:	<p>Ifd.-Nr. 18: Mittel für Baumpflanzungen und Begrünungsmaßnahmen im Stadtgebiet sowie für die erstmalige Begrünung von Verkehrsinseln (ehemals bei INV-54110-016, Begrünung von Verkehrsinseln im Stadtgebiet, veranschlagt)</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-016

Begrünung von Verkehrsinseln im Stadtgebiet

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen		5.000						90.487	90.487
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000	0	0	0	0	0	90.487	90.487
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	0	0	0	0	-90.487	-90.487
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Die Maßnahme wurde auf Maßnahme INV-54110-015, innerstädtische Begrünungsmaßnahmen umgesetzt.								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-022

Gestaltung Europaplatz inkl. Sanierung Brücke und Vorplatz am Europaplatz (Busbahnhof)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						1.575.000			3.000.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.575.000		0	3.000.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					150.000	2.100.000	3.000.000		5.250.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	150.000	2.100.000	3.000.000	0	5.250.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-150.000	-525.000	-3.000.000	0	-2.250.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Voraussichtliche Zuwendung der förderfähigen Kosten nach dem LVFGKom/LFAG								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten für den Umbau des Europaplatzes								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-023

Umbau Bahnhof

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	672.043		10.000					802.093	812.093
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	672.043	0	10.000	0	0	0		802.093	812.093
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände								589.915	589.915
18	- für Sachanlagen	803.206							2.494.219	2.494.219
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	803.206	0	0	0	0	0	0	3.084.135	3.084.135
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-131.162	0	10.000	0	0	0	0	-2.282.041	-2.272.041
	Erläuterungen:	Ifd.-Nr. 8: Zusätzliche Bewilligung der Erweiterung des Radabstellplatzes durch den Landesbetrieb Mobilität								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-024

Mobilitätsstation Bahnhof - Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			50.000	500.000	350.000				900.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50.000	500.000	350.000	0		0	900.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			150.000	900.000	650.000				1.700.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	150.000	900.000	650.000	0	0	0	1.700.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-100.000	-400.000	-300.000	0	0	0	-800.000
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuweisung in Höhe von voraussichtlich 70% der zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm "Klimaschutz im Radverkehr"</p> <p>Ifd.-Nr. 18: Errichtung eines Mobil- und Infopunktes Bad Kreuznach Jahr 2017: Planungs- und Abrisskosten Jahr 2018: Planungs- und Baukosten Jahr 2019: restliche Planungs- und Baukosten</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-028

Aktive Stadtzentren - Gestaltung nördlicher Salinenplatz

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						100.000			100.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	100.000		0	100.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					14.000	130.000			144.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	14.000	130.000	0	0	144.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-14.000	-30.000	0	0	-44.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80% der förderfähigen Kosten aus dem Programm "Aktive Stadtzentren"								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2019: Planungskosten Jahr 2020: Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-029

Soziale Stadt (Pariser Viertel) - Ausbau Alemannenstraße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					25.000				25.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					131.500				131.500
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	156.500	0		0	156.500
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					169.400			13.617	183.017
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	169.400	0	0	13.617	183.017
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-12.900	0	0	-13.617	-26.517
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteil an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Soziale Stadt -Pariser Viertel-</p> <p>Ifd.-Nr. 9: Die Beiträge betragen voraussichtlich 75 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25 %)</p> <p>Ifd.-Nr. 18: Baukosten inkl. Beleuchtung (146.300 €), Ingenieur- und Bauverwaltungsleistungen (13.000 €), Straßenentwässerungsanteil (10.100 €)</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-030

Herstellungsaufwand von Ausbaumaßnahmen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen								1.000	1.000
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		1.000	1.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	14.379	41.000	35.000	35.000	35.000	35.000		3.659.843	3.799.843
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.379	41.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	3.659.843	3.799.843
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.379	-41.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	-3.658.843	-3.798.843
	Erläuterungen:	Ifd.-Nr. 18: Barrierefreie Umgestaltung von Straßen im Stadtgebiet: Absenkung von Bordsteinen, Einbau von Blindenleiteinrichtungen								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-032

Verkehrsberuhigende Maßnahmen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €	
	Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen										
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten										
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände										
11	+ für Sachanlagen										
12	+ für Finanzanlagen										
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen										
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten										
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen										
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	
	Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände										
18	- für Sachanlagen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		538.063	558.063	
19	- für Finanzanlagen										
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen										
21	- für den Erwerb von Vorräten										
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen										
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	538.063	558.063	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-538.063	-558.063	
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18: Maßnahmen im Rahmen der Aktion "Sicherer Schulweg"</u>									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-038

Soziale Stadt (Pariser Viertel) - Ausbau Mühlenstraße von Eichstraße bis Viktoriastraße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	148.267							148.267	148.267
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.709							408.112	408.112
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.976	0	0	0	0	0		556.378	556.378
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände	30.000							30.000	30.000
18	- für Sachanlagen	363.991	30.000						754.872	754.872
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	393.991	30.000	0	0	0	0	0	784.872	784.872
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-241.016	-30.000	0	0	0	0	0	-228.494	-228.494
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-039

Aktive Stadtzentren - Ausbau Mühlenstraße zwischen Fährgasse und Mannheimer Straße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen						85.000			85.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						110.000			110.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	195.000		0	195.000
Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					20.000	180.000	20.000		220.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	20.000	180.000	20.000	0	220.000
darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-20.000	15.000	-20.000	0	-25.000
Erläuterungen:										
<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteil an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren										
<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)										
<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2019: Planungskosten folgende Jahre: Planungs- und Baukosten										

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-042

Aktive Stadtzentren - Verkehrsberuhigung Roßstraße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						80.000			80.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	80.000		0	80.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen						100.000			100.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	100.000	0	0	100.000
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	-20.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteil an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-043

Aktive Stadtzentren - Ausbau Hospitalgasse

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen					10.000	40.000			50.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							85.000		85.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	10.000	125.000		0	135.000
Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				15.000	80.000	80.000			175.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000	80.000	80.000	0	0	175.000
darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	-70.000	45.000	0	0	-40.000
Erläuterungen:										
<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteil an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren										
<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)										
<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2018: Planungskosten folgende Jahre: Planungs- und Baukosten										

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-045

Wassersümpfchen - Drainageleitung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			50.000	130.000					180.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50.000	130.000	0	0	0	0	180.000
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-130.000	0	0	0	0	-180.000
	Erläuterungen:									
		<u>lfd.-Nr. 18: Planungs- und Baukosten für die Verlegung einer Drainageleitung</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-050

Soziale Stadt (Pariser Viertel) - Ausbau Kleiner Bangert

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					10.000				10.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					50.000				50.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	60.000	0		0	60.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					62.500			9.726	72.226
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	62.500	0	0	9.726	72.226
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.500	0	0	-9.726	-12.226
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Soziale Stadt - Pariser Viertel.								
		<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 75% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25%)								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Baukosten inkl. Beleuchtung (55.000 €), Ingenieur- und Bauverwaltungsleistungen (5.000 €); Straßenentwässerungsanteil (2.500 €)								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-051

Soziale Stadt (Pariser Viertel) - Ausbau Viktoriastraße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			60.000	20.000		120.000			200.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							240.000		240.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	60.000	20.000	0	360.000		0	440.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			120.000		50.000	400.000			570.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	120.000	0	50.000	400.000	0	0	570.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-60.000	20.000	-50.000	-40.000	0	0	-130.000
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuweisung in Höhe von 80 % auf den Stadtanteil an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm Aktive Stadtzentren</p> <p>Ifd.-Nr. 9: Die Beiträge betragen voraussichtlich 55% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 45%)</p> <p>Ifd.-Nr. 18: Planungs- und Baukosten für die Aufwertung Viktoriastraße zwischen dem Knoten Gensinger Straße bis Kleiner Bangert; ab dem Jahr 2019 sind die Planungs- und Baukosten für den restlichen Ausbau der Viktoriastraße veranschlagt</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-060

Aktive Stadtzentren - Ausbau Fußgängerzone Mannheimer Straße von Salinenstraße bis Riesengasse

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					400.000	120.000			520.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					600.000				600.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000.000	120.000		0	1.120.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				50.000	600.000	650.000		10.983	1.310.983
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	600.000	650.000	0	10.983	1.310.983
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-50.000	400.000	-530.000	0	-10.983	-190.983
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuwendung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadtzentren".								
		Ifd.-Nr. 9: Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)								
		Ifd.-Nr. 18: Jahr 2018: Planungskosten Jahre 2019 bis 2020: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-061

Aktive Stadtzentren - Ausbau Fußgängerzone Kreuzstraße von Bourger Platz bis Mannheimer Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					100.000	20.000			120.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					200.000				200.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	300.000	20.000		0	320.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				50.000	350.000				400.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	350.000	0	0	0	400.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-50.000	-50.000	20.000	0	0	-80.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadtzentren".								
		<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2018: Planungskosten Jahr 2019: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-062

Aktive Stadtzentren - Ausbau Kornmarkt

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			150.000	150.000	190.000				490.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				630.000					630.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	150.000	780.000	190.000	0		0	1.120.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	50.000	300.000	600.000	270.000				50.000	1.220.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	300.000	600.000	270.000	0	0	50.000	1.220.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	-150.000	180.000	-80.000	0	0	-50.000	-100.000
	Erläuterungen:									
	<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadtzentren".									
	<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)									
	<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-063

Aktive Stadtzentren - Bourger Platz

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						100.000			600.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	100.000		0	600.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen						150.000	650.000		800.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	150.000	650.000	0	800.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-50.000	-650.000	0	-200.000
	Erläuterungen:									
		<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadtzentren".</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-082

Radwege

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände								10.500	10.500
18	- für Sachanlagen		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		808.692	1.008.692
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	819.192	1.019.192
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-819.192	-1.019.192
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 18: Herstellung und Ausbau von Radwegen</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-085

Gehwegverbreiterung Radweg Wöllsteiner Straße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	126.868	30.000						160.394	160.394
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	126.868	30.000	0	0	0	0	0	160.394	160.394
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126.868	-30.000	0	0	0	0	0	-160.394	-160.394
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-094

Umsetzung integriertes Verkehrskonzept

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			70.000	70.000	70.000	70.000			280.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0	280.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	0	0	-280.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 18: Planungskosten für Maßnahmen im Rahmen des integrierten Verkehrsentwicklungs-konzeptes (IVEK)</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-095

Neubau Nord-Süd-Verbindung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen								5.710.411	5.710.411
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen								51.413	51.413
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		5.761.824	5.761.824
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	14.000	87.000						10.742.998	10.742.998
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.000	87.000	0	0	0	0	0	10.742.998	10.742.998
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.000	-87.000	0	0	0	0	0	-4.981.174	-4.981.174
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-100

Ausbau Bosenheimer Straße von B 428 bis Riegelgrube

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	7.717		200.000	300.000	100.000			7.717	607.717
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		612.000		612.000				612.000	1.224.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.717	612.000	200.000	912.000	100.000	0		619.717	1.831.717
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	106.567	355.000	400.000	900.000	450.000			472.967	2.222.967
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	106.567	355.000	400.000	900.000	450.000	0	0	472.967	2.222.967
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			1.280.000						
				900.000						
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-98.850	257.000	-200.000	12.000	-350.000	0	0	146.750	-391.250
Erläuterungen:										
<u>Ifd. Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 65% der förderfähigen Kosten nach dem LVFAG/LFAG										
<u>Ifd. Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 40% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 60%); Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016										
<u>Ifd. Nr. 18:</u> - Grunderwerb: 89.000 € - Ingenieur- und Bauverwaltungsleistungen: 116.000 € - Straßenentwässerungsanteil: 72.000 € - Baukosten: 1.473.000 € Teilneuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016										

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-101

Ausbau Bosenheimer Straße von Alzeyer Straße bis Dürerstraße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen								460.216	460.216
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		80.000	80.000					512.251	592.251
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen								-92	-92
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	80.000	80.000	0	0	0		972.375	1.052.375
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände								12.002	12.002
18	- für Sachanlagen		11.000	11.000					1.163.240	1.174.240
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	11.000	11.000	0	0	0	0	1.175.242	1.186.242
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	69.000	69.000	0	0	0	0	-202.867	-133.867
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 9: Die Bauzinsen für die Endabrechnung der Ausbaubeiträge können erst nach Ermittlung der Fremdfinanzierungsquote berechnet werden. Die endgültigen Ausbaubeiträge werden daher voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2017 kassenwirksam; Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</p> <p>Ifd.-Nr. 18: restliche Grunderwerbskosten (6.000 €) und Bauzinsen (5.000 €); Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-102

Ausbau Bosenheimer Straße von Dürerstraße bis Riegelgrube

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	70.850							909.221	909.221
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	92	70.000	70.000					745.114	815.114
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.942	70.000	70.000	0	0	0		1.654.335	1.724.335
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände								38.935	38.935
18	- für Sachanlagen	3.938	10.000	10.000					2.428.031	2.438.031
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.938	10.000	10.000	0	0	0	0	2.466.966	2.476.966
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.005	60.000	60.000	0	0	0	0	-812.630	-752.630
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 9: Die Bauzinsen für die Endabrechnung der Ausbaubeiträge können erst nach Ermittlung der Fremdfinanzierungsquote berechnet werden. Die endgültigen Ausbaubeiträge werden daher voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2017 kassenwirksam; Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</p> <p>Ifd.-Nr. 18: restliche Grunderwerbskosten (5.000 €) und Bauzinsen (5.000 €); Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-110

Kreisverkehrsplatz Wöllsteiner Straße / Schwabenheimer Weg

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €	
	Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen										
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten										
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände										
11	+ für Sachanlagen										
12	+ für Finanzanlagen										
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen										
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten										
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen										
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	
	Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände										
18	- für Sachanlagen						225.000	225.000	4.764	454.764	
19	- für Finanzanlagen										
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen										
21	- für den Erwerb von Vorräten										
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen										
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	225.000	225.000	4.764	454.764	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-225.000	-225.000	-4.764	-454.764	
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Die Kreisverkehrsanlage soll in den Jahren 2020 und 2021 gebaut werden.									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-111

Erschließung Stichstraße zur Winzenheimer Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €								
	Einzahlungen																	
8	+ aus Investitionszuwendungen																	
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		85.000	80.000					85.000	165.000								
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände																	
11	+ für Sachanlagen																	
12	+ für Finanzanlagen																	
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten																	
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen																	
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	85.000	80.000	0	0	0		85.000	165.000								
	Auszahlungen																	
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände																	
18	- für Sachanlagen		50.000		47.000				50.000	97.000								
19	- für Finanzanlagen																	
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
21	- für den Erwerb von Vorräten																	
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen																	
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	0	47.000	0	0	0	50.000	97.000								
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			47.000														
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	35.000	80.000	-47.000	0	0	0	35.000	68.000								
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 9: Die Beiträge betragen voraussichtlich 90 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 10%); Neuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</p> <p>Ifd.-Nr. 18:</p> <table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>- Planungskosten</td> <td>8.000 €</td> </tr> <tr> <td>- Grunderwerb</td> <td>26.000 €</td> </tr> <tr> <td>- Baukosten</td> <td>55.000 €</td> </tr> <tr> <td>- Straßenentwässerungsanteil</td> <td>8.000 €</td> </tr> </table>									- Planungskosten	8.000 €	- Grunderwerb	26.000 €	- Baukosten	55.000 €	- Straßenentwässerungsanteil	8.000 €
- Planungskosten	8.000 €																	
- Grunderwerb	26.000 €																	
- Baukosten	55.000 €																	
- Straßenentwässerungsanteil	8.000 €																	

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-112

Umbau Klostergasse

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					40.000	10.000			50.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					100.000				100.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	140.000	10.000		0	150.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen				15.000	100.000	110.000		4.764	229.764
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000	100.000	110.000	0	4.764	229.764
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	40.000	-100.000	0	-4.764	-79.764
Erläuterungen:		<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 80 % des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten aus dem Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadtzentren".</p> <p><u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen voraussichtlich 50 % der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 50 %)</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2018: Planungskosten Jahre 2019 und 2020: Planungs- und Baukosten</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-113

Anschluss Industriestraße an den KVP B428

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						300.000			300.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	300.000		0	300.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					50.000	500.000		4.764	554.764
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	50.000	500.000	0	4.764	554.764
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-50.000	-200.000	0	-4.764	-254.764
Erläuterungen:		<p>Ifd. Nr. 8: erwartete Zuweisung nach dem LVFGKom/LFAG in Höhe von 65 % der zuwendungsfähigen Kosten</p> <p>Ifd. Nr. 18: 2019: Planungskosten 2020: Planungs- und Baukosten</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-137

Behindertengerechter Ausbau öffentlicher Verkehrsflächen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		33.900	33.000	33.000	33.000	33.000		361.543	493.543
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	33.900	33.000	33.000	33.000	33.000		361.543	493.543
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände								21.749	21.749
18	- für Sachanlagen	23.044	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000		686.719	854.719
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.044	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	0	708.468	876.468
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.044	-8.100	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	0	-346.925	-382.925
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 8: Erwartete Zuweisung in Höhe von 85 % der zuwendungsfähigen Kosten nach LVFAGKom/LFAG zu den zuwendungsfähigen Kosten.								
		Ifd.-Nr. 18: Kosten für den Umbau von 5 Bushaltestellen im Stadtgebiet gemäß Prioritätenliste inklusive Nebenkosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-138

Verkehrssignalanlagen/OPNV

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		1.382.740	1.402.740
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	1.382.740	1.402.740
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-1.382.740	-1.402.740
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 18: Ersatzbeschaffungen Verkehrssignalanlagen, Kosten für verkehrslenkende Maßnahmen und Verkehrszählungen.</u>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-203

Aktive Stadtzentren - Brückenschlag

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	1.337.583	1.000.000	750.000	300.000				3.652.180	4.702.180
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		335.000						335.000	335.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.337.583	1.335.000	750.000	300.000	0	0		3.987.180	5.037.180
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.905.506	1.650.000	720.000	530.000				5.333.075	6.583.075
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.905.506	1.650.000	720.000	530.000	0	0	0	5.333.075	6.583.075
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			1.250.000						
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-567.924	-315.000	30.000	-230.000	0	0	0	-1.345.895	-1.545.895
	Erläuterungen:	<p><u>Ifd. Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung aus dem Programm "Aktive Stadtzentren" in Höhe von 80% des Stadtanteils an den zuwendungsfähigen Kosten.</p> <p><u>Ifd. Nr. 18:</u> restliche Planungs- und Baukosten für die Mühlenteichbrücke und die Alte Nahebrücke</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-204

Erneuerung Hermansbrücke

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ff.	bis 2016	Gesamt	
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	
	Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen										
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten										
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände										
11	+ für Sachanlagen										
12	+ für Finanzanlagen										
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen										
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten										
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen										
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	
	Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände										
18	- für Sachanlagen			10.000	150.000					160.000	
19	- für Finanzanlagen										
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen										
21	- für den Erwerb von Vorräten										
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen										
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000	150.000	0	0	0	0	160.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-10.000	-150.000	0	0	0	0	-160.000	
Erläuterungen:		<p>Ifd. Nr. 18: Jahr 2017: Planungskosten Jahr 2018: Abbruchkosten und Kosten der Wiedererichtung</p>									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-228

Ausbau Bürgermeister-Dr.-Schleicher-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					71.200				71.200
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	71.200	0		0	71.200
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.690				91.000			1.690	92.690
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.690	0	0	0	91.000	0	0	1.690	92.690
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.690	0	0	0	-19.800	0	0	-1.690	-21.490
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 9: Die Ausbaubeiträge betragen voraussichtlich 75% der geschätzten beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25%).								
		Ifd.-Nr. 18: Planungs- und Baukosten Straßenentwässerungsanteil					80.000 €			
							11.000 €			

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-229

Ausbau Bernhard-Henß-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					48.700				48.700
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	48.700	0		0	48.700
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.071				60.000			1.071	61.071
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.071	0	0	0	60.000	0	0	1.071	61.071
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.071	0	0	0	-11.300	0	0	-1.071	-12.371
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 9: Die Ausbaubeiträge betragen voraussichtlich 75% der geschätzten beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25%).								
		Ifd.-Nr. 18: Baukosten				50.000 €				
						Straßenentwässerungsanteil				
						10.000 €				

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-230

Ausbau Oberbürgermeister-Buß-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					78.000				78.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	78.000	0		0	78.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.999				96.000			1.999	97.999
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.999	0	0	0	96.000	0	0	1.999	97.999
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.999	0	0	0	-18.000	0	0	-1.999	-19.999
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 9: Die Ausbaubeiträge betragen voraussichtlich 75% der geschätzten beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25%).								
		Ifd.-Nr. 18: Baukosten				80.000 €				
						Straßenentwässerungsanteil				
						16.000 €				

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-231

Ausbau Goebenstraße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				143.000					143.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	143.000	0	0		0	143.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			25.000	200.000					225.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	200.000	0	0	0	0	225.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	-57.000	0	0	0	0	-82.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Beiträge betragen 65% der geschätzten beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 35%).								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017: Planungskosten Jahr 2018: Beweissicherung und Gutachten: 2.000 € Baukosten: 154.000 € Beleuchtung: 7.000 € Straßenentwässerungsanteil: 37.000 €								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-232

Radweg zwischen Ringstraße und George-Marshall-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					100.000				100.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000
	Erläuterungen:									
		<u>lfd.-Nr. 18:</u> - Grunderwerb: 50.000 €								
		- Baukosten: 50.000 €								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-234

Kreisverkehrsplatz Dürerstraße/John-F-Kennedy-Straße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	28.018	372.000						400.018	400.018
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.018	372.000	0	0	0	0	0	400.018	400.018
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.018	-372.000	0	0	0	0	0	-400.018	-400.018
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-235

Stichstraße Hohe Bell

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen					60.000				60.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	60.000	0		0	60.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					75.000				75.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	75.000	0	0	0	75.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-15.000	0	0	0	-15.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Zuwendung in Höhe von 85% der zuwendungsfähigen Kosten nach dem LVFGKom <u>Ifd.-Nr. 18:</u> - Planungskosten: 3.000 € - Baukosten: 72.000 €								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-238

Bau einer Bushaltestelle in der John-F-Kennedy-Straße

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		33.000						33.000	33.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	33.000	0	0	0	0		33.000	33.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen		113.000						113.000	113.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	113.000	0	0	0	0	0	113.000	113.000
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000	-80.000
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-239

Fuß- und Radweg vom Südausgang des Bahnhofs bis Lina-Hilger-Straße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						71.000			71.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	71.000		0	71.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen					60.000	75.000			135.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	60.000	75.000	0	0	135.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-60.000	-4.000	0	0	-64.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 65% der förderfähigen Kosten nach dem LVFAGKom/ LFAG								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2019: Planungskosten (10.000 €) und Grunderwerb (50.000 €) Jahr 2020: Querung Bosenheimer Straße (35.000 €), Radweg Bosenheimer Straße (13.500 €), Geh- und Radwegeanbindung Lina-Hilger-Straße zur Bosenheimer Straße (26.500 €)								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-242

Kreisverkehrsplatz Schwabenheimer Weg / Ludwig-Kientzler-Straße

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		92.000						92.000	92.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	92.000	0	0	0	0		92.000	92.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	88.938	100.000						188.938	188.938
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	88.938	100.000	0	0	0	0	0	188.938	188.938
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-88.938	-8.000	0	0	0	0	0	-96.938	-96.938
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-243

barrierefreie Erneuerung der Quellenhofbrücke

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen				340.000	500.000				840.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	340.000	500.000	0		0	840.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			50.000	600.000	600.000				1.250.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50.000	600.000	600.000	0	0	0	1.250.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-260.000	-100.000	0	0	0	-410.000
Erläuterungen:		<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 90 % der förderfähigen Kosten aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 (KI 3.0)</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> 2017: Planungskosten 2018 und 2019: Planungs- und Baukosten der barrierefreien Erneuerung</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-244

Erschließungsstraße im B-Plan-Gebiet Bosenheimer Straße, B428, Riegelgrube

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				330.000					330.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	330.000	0	0		0	330.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			20.000	250.000	120.000				390.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	250.000	120.000	0	0	0	390.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-20.000	80.000	-120.000	0	0	0	-60.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Erschließungsbeiträge betragen 90% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 10%) <u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017: Planungskosten Jahre 2018 und 2019: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-605

Gestaltung Kreiselinnenflächen KVP B428/Mainzer Straße - Stadtteil Planig -

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen	7.090							25.090	25.090
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.090	0	0	0	0	0		25.090	25.090
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	1.696							34.477	34.477
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.696	0	0	0	0	0	0	34.477	34.477
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.394	0	0	0	0	0	0	-9.387	-9.387
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-606

Bushaltestelle Sportplatz -Stt. Planig-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen				70.000					70.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	70.000	0	0		0	70.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			10.000	90.000					100.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000	90.000	0	0	0	0	100.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-10.000	-20.000	0	0	0	0	-30.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> erwartete Zuwendung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 (KI 3.0) in Höhe von 90% der zuwendungsfähigen Kosten								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017: Planungskosten Jahr 2018: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-706

Erschließung Gewerbegebiet P 7 -Stadtteil Bosenheim-

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-805

Radweg zwischen Bad Kreuznach und Gensingen -Stt. Ippesheim-

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €	
	Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen				60.000					60.000	
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten										
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände										
11	+ für Sachanlagen										
12	+ für Finanzanlagen										
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen										
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten										
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen										
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	60.000	0	0		0	60.000	
	Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände										
18	- für Sachanlagen				116.500					116.500	
19	- für Finanzanlagen										
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen										
21	- für den Erwerb von Vorräten										
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen										
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	116.500	0	0	0	0	116.500	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-56.500	0	0	0	0	-56.500	
Erläuterungen:		<p><u>Ifd. Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung in Höhe von 70% der zuwendungsfähigen Kosten aus dem LEADER-Förderprogramm</p> <p><u>Ifd. Nr. 18:</u> - Planungs- und Baukosten 112.000 € - Bauverwaltungsleistungen 4.500 €</p>									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-900

Ausbau Burgblick -Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				120.000					120.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	120.000	0	0		0	120.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	20.000	25.000	135.000					20.000	180.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.000	25.000	135.000	0	0	0	20.000	180.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			60.000	100.000					
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-25.000	-15.000	0	0	0	-20.000	-60.000
Erläuterungen:		<p>Ifd.-Nr. 9: Die Ausbaubeiträge betragen voraussichtlich 75% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 25%).</p> <p>Ifd.-Nr. 18: - Planungskosten und eigene Verwaltungsleistungen 22.000 € - Baukosten 127.000 € - Beleuchtung 27.000 € - Straßenentwässerungsanteil 4.000 €</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-901

Ausbau Rotenfelsblick -Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				330.000					330.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	330.000	0	0		0	330.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			42.000	250.000	180.000				472.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	42.000	250.000	180.000	0	0	0	472.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-42.000	80.000	-180.000	0	0	0	-142.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 9:</u> Die Ausbaubeiträge betragen voraussichtlich 70% der beitragsfähigen Kosten (Stadtanteil 30%).								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2017: Planungskosten Jahre 2018 und 2019: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-902

Ausbau Schöne Aussicht -Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		405.000		405.000				405.000	810.000
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	405.000	0	405.000	0	0		405.000	810.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen		230.000	60.000	170.000	290.000			230.000	750.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	230.000	60.000	170.000	290.000	0	0	230.000	750.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen			350.000						
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	175.000	-60.000	235.000	-290.000	0	0	175.000	60.000

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54110-903

Bahnhof -Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg-

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen				69.000	100.000	48.000			217.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	69.000	100.000	48.000		0	217.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			69.000	69.000	296.000				434.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	69.000	69.000	296.000	0	0	0	434.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-69.000	0	-196.000	48.000	0	0	-217.000
<p>Erläuterungen:</p> <p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> anteilige Kostenübernahme von voraussichtlich 50% durch die DB Station & Service AG</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Planungskosten für den barrierefreien Umbau des Bahnhofs im Bad Münster am Stein-Ebernburg</p>										

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54610-001

Parkeinrichtungen -allgemein-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €	
	Einzahlungen										
8	+ aus Investitionszuwendungen										
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		204.000	34.000	17.000	17.000	17.000		571.951	656.951	
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände										
11	+ für Sachanlagen								27.544	27.544	
12	+ für Finanzanlagen										
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen										
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten										
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen										
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	204.000	34.000	17.000	17.000	17.000		599.495	684.495	
	Auszahlungen										
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände										
18	- für Sachanlagen								386.493	386.493	
19	- für Finanzanlagen										
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen										
21	- für den Erwerb von Vorräten										
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen										
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	386.493	386.493	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen										
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	204.000	34.000	17.000	17.000	17.000	0	213.002	298.002	
	Erläuterungen:	<u>Ifd.-Nr. 9: Einzahlungen aus der Ablösung der Stellplatzpflicht nach § 47 Absatz 4 LBauO;</u>									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-54700-001

Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV/SPNV)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		4.100	10.000	10.000	10.000	10.000		8.311	48.311
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	4.100	10.000	10.000	10.000	10.000		8.311	48.311
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000		64.530	184.530
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	64.530	184.530
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-25.900	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-56.219	-136.219
	Erläuterungen:									
		<p><u>Ifd.-Nr. 8:</u> Erwartete Zuweisung aus verschiedenen Förderprogrammen zur Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzes und zur Förderung des ÖPNV</p> <p><u>Ifd.-Nr. 18:</u> Umsetzung von Begleitmaßnahmen zum integrierten Verkehrsentwicklungskonzeptes</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55111-001

Park- und Gartenanlagen -allgemein-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	2.702	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		27.195	35.195
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.702	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	27.195	35.195
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.702	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	0	-27.195	-35.195
	Erläuterungen:	<u>lfd.-Nr. 18:</u> Mittel für die Beschaffung von Bänken und Papierkörben								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55111-011

Masterplan Gesundheitspark Salinental

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen		195.000	60.000	160.000	160.000	160.000		195.000	735.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	195.000	60.000	160.000	160.000	160.000		195.000	735.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen		300.000	100.000	250.000	250.000	250.000		300.000	1.150.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	300.000	100.000	250.000	250.000	250.000	0	300.000	1.150.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-105.000	-40.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	-105.000	-415.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd. Nr. 8:</u> Erwartete Zuwendung in Höhe von 85% der zuwendungsfähigen Kosten aus dem Programm "Tourismus für Alle"								
		<u>Ifd. Nr. 18:</u> Planungs- und Baukosten für die Umsetzung von Maßnahmen des Konzeptes des barrierefreien Salinentals aus dem Förderprogramm "Tourismus für Alle"								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55200-010

Außengebietsentwässerung "In den Weingärten"

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55200-013

Renaturierung Ellerbach

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen						54.000			450.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	54.000		0	450.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen						60.000	500.000		560.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	60.000	500.000	0	560.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-6.000	-500.000	0	-110.000
	Erläuterungen:									
		<u>Ifd.-Nr. 8:</u> erwartete Zuwendung in Höhe von 90% der förderfähigen Kosten aus dem Programm <u>"Aktion Blau"</u>								
		<u>Ifd.-Nr. 18:</u> Jahr 2020: Planungskosten Jahr 2021: Planungs- und Baukosten								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55200-502

Außengebietsentwässerung Winzenheim

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen	12.315	350.000	150.000	270.000				362.315	782.315
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.315	350.000	150.000	270.000	0	0	0	362.315	782.315
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.315	-350.000	-150.000	-270.000	0	0	0	-362.315	-782.315
	Erläuterungen:									
		<p><u>Ifd.-Nr. 18: Teilneuveranschlagung aus dem Haushaltsjahr 2016</u> Die Gesamtkosten für die Herstellung der Außengebietsentwässerung in Winzenheim betragen voraussichtlich rund 460.000 €.</p>								

Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Maßnahme: INV-55200-602

Vorsorgender Hochwasserschutz Appelbach -Stadtteil Planig-

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen									
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände		53.400						396.085	396.085
18	- für Sachanlagen									
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	53.400	0	0	0	0	0	396.085	396.085
	darunter: <u>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden</u> <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-53.400	0	0	0	0	0	-396.085	-396.085
	Erläuterungen:									

Investitionsübersicht Teilhaushalt 3

Maßnahme: INV-55120-007

Neubau Multifunktionsgebäude Kuhberg

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Abs. 11 bis 13 GemHVO)	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 ff. €	bis 2016 €	Gesamt €
	Einzahlungen									
8	+ aus Investitionszuwendungen			135.000						135.000
9	+ aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
10	+ für immaterielle Vermögensgegenstände									
11	+ für Sachanlagen									
12	+ für Finanzanlagen									
13	+ aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen									
14	+ aus der Veräußerung von Vorräten									
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	135.000	0	0	0		0	135.000
	Auszahlungen									
17	- für immaterielle Vermögensgegenstände									
18	- für Sachanlagen			350.000	500.000					850.000
19	- für Finanzanlagen									
20	- für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen									
21	- für den Erwerb von Vorräten									
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	350.000	500.000	0	0	0	0	850.000
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen									
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-215.000	-500.000	0	0	0	0	-715.000
	Erläuterungen:									
		Ifd.-Nr. 8: erwartete Zuwendung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 (KI 3.0) in Höhe von 90% der zuwendungsfähigen Kosten für die Heizungsanlage								
		Ifd.-Nr. 18: Kosten für die Wiedererrichtung des Multifunktionsgebäudes auf dem Kuhberg; die Erstattung der Versicherung wird im Ergebnishaushalt vereinnahmt								